GEMEINDE ROHR in Mittelfranken

MITTEILUNGSBLATT

Informationen für die Bürgerinnen und Bürger in den Ortsteilen der Gemeinde Rohr

Ausgabe August 2022

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der heiße und niederschlagsarme Sommer 2022 nahm sich am 19. August eine kurze Auszeit. Im Durchschnitt dürften in unserer Gemeinde an diesem Wochenende um die 50 Liter Regen gefallen sein. Ausgerechnet zum Auftakt der Rohrer Kirchweih fiel das heiß ersehnte Wasser vom Himmel. Für unser Gemeindegebiet gab es entsprechend vom Deutschen Wetterdienst eine Warnung für markantes Wetter. Markantes Wetter ist die Vorstufe zur Unwetterwarnung. Auch bei markantem Wetter kann es Starkregen geben. Von Starkregen spricht man ab einer Niederschlagsmenge zwischen 15 und 25 Litern pro Stunde oder 20 bis 35 Litern in der Zeitspanne von sechs Stunden. Es gab somit glücklicherweise keine Einsätze für unsere Feuerwehren. Nur der Notdienst unseres Bauhofes musste am Freitagnacht ausrücken, um ein Bauwerk abzubauen. Dazu im Folgenden Näheres.

Aber die Natur, unsere Gärten, die landwirtschaftlichen Nutzflächen nahmen das kühle Nass dankbar auf. Das Bild, das sich einem in den letzten Wochen in unserer Flur bot, war ein sehr trauriges.

Streuobst bildete bislang nur Schusser große Früchte oder die Bäume warfen teilweise die zukünftige Ernte im Stressmodus ab, die Blaubeersträucher in unseren Wäldern wurden regelrecht verbrannt, der Wald ringt um Wasser, die Maisernte musste vielerorts vorgezogen werden, die Qualität des Winterweizens ist durch die kleine Korngröße mäßig und bei den Kartoffeln ist mancherorts die Fruchtgröße mit dem Streuobst vergleichbar. Auch wenn man bereits in den Hitzesommern 2003, 2018 und 2019 mit der Trockenheit zu kämpfen hatte, ist der aktuelle Trockensommer mit den einhergehenden Dürren nicht nur für die Landbewirtschafter ein Trauerspiel. Ein Blick in die privaten Gärten schafft da keine besseren Aussichten.

Um in dieser krisenbeschatteten Zeit nicht ganz zu verzagen, müssen wir uns Freiräume schaffen, wo die Seele einmal baumeln kann und man wieder Kraft und Energie für den Alltag und die Zukunft schöpfen kann.

Der Kirchweihreigen geht weiter

Vom 22. bis 25. Juli wurde die Leuzdorfer Wirtshaus-Kärwa gefeiert. Am Freitag wurde traditionell das erste Bierfass angestochen. Michael Hauerstein von den „Blechsaidngwedschern“ konnte auch mit einem Soloauftritt hervorragend überzeugen. Die Stimmung im Bierzelt war super und gemeinsam mit dem Verkaufsdirektor Jörg Träger, konnte das erste Fass mit einem Schlag angestochen und der herbe Hopfensaft an die Kirchweihmadli und Kirchweihboum verteilt werden.

In Rohr konnte ebenfalls die Kirchweih (fast) wie gewohnt stattfinden. Nur der Standort für die Kirchweihbäume musste heuer verlegt werden. Auf dem Festplatz, nördlich der Schwabach, beginnen ab 5. September die Baumaßnahmen für den Dorfplatzumbau. Deshalb wurde am Samstag der Kärwabaum neben dem Feuerwehrhaus in der Bachstraße aufgestellt. Am Sonntag folgte, wie schon in Regelsbach, der Kinderkirchweihbaum. Am Freitag strömte das kalte Nass nicht nur vom Himmel, sondern auch aus dem ersten Bierfass. Bürgermeister Fröhlich rief nach zwei beherzten Schlägen das „O` zapft is“ in das restlos besetzte

Kärwa-Zelt. Mit dem Kirchweih-Umzug, der am Sonntagnachmittag von der alten Brennerei bis zum Dorfplatz wanderte, haben die Kärwamadli und Kärwaboum wieder aktuelle Themen aus der Politik herausgegriffen und mit viel Wortwitz und kreativen Aufbauten umgesetzt. Vom 9-Euro-Ticket, über die Kraftstoffpreise, hin zur Aufarbeitung des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine, wurden weltpolitische Entwicklungen durch die satirische Brille gelesen. Auch der Bürgermeister bekam sein Fett weg. „Fröhlich is unser Burchermasder, ferdiche Baustelln hassd er“. Da kann man mit einem Augenzwinkern in Anbetracht der aktuellen Rahmenbedingungen schon schmunzeln. Auch die anstehenden

Mit fleißiger Handarbeit wurden aktuelle Themen, wie der Angriffskrieg auf die Ukraine, pointiert umgesetzt

hohen Investitionen (Kinderhaus, Bauhof, Dorfplatz) wurden pointiert aufs Korn genommen. Auch heuer steckte in der Vorbereitung wieder viel Arbeit, Kreativität und der Schalk muss auch ein wenig im Nacken sitzen. Wieder sehr gut gelungen!

Zum Redaktionsschluss waren schon fast die ersten Klänge aus dem Festzelt der „Gusti-Kärwa“ zu vernehmen. Vom 26. bis 29. August heißt es im Schwabachtal wieder „Die Kärwa is kummä“.

Baumeister Biber verlor seinen Damm

Dass unser gut bezahnter Baumeister wieder sehr aktiv ist, zwischen Christenmühle und der Unteren Mühle in Rohr, ist seit einiger Zeit bekannt. Genau an der Stelle, wo der Erlbach in die Schwabach mündet, vor der Hetscheleinsbrücke, hatte der pelzige Baumeister einen beachtlichen Damm angelegt. Nach einer Ortseinsicht mit dem Biberbeauftragten des Landkreises Roth und nach Rücksprache mit dem zuständigen Sachgebiet am Landratsamt, konstruierten die Mitarbeiter des Bauhofes zunächst einen By-Pass und überbrückten den Damm mit einem verzurrten Packet von Rohrleitungen. Unser Engagement fand auch großes Lob durch die zuständigen Behörden.

Die technische Schaffung eines gelenkten Abflusses der Schwabach auf Höhe des Biberdammes musste wegen „Gefahr in Verzug“ mit dem Damm vollständig entfernt werden

Nun stieg der Wasserpegel an der Christenmühle am besagten Freitag aber so bedrohlich an, dass befürchtet werden musste, dass es zu einer Überschwemmung des Anwesens kommt. Der Rückstau, der durch den Biberdamm auch die landwirtschaftlich genutzten Wiesen schon sehr vernässt hatte, bremste auch die Fließgeschwindigkeit fast bis zum Stillstand des Gewässers.

Nach kurzfristiger Rücksprache mit der Aufsichtsbehörde wurde ein Teilrückbau des Dammes – bei Gefahr im Verzug – genehmigt. So wurde der südliche Dammbereich zurückgebaut. Als am Freitagabend fast schon die 50 Liter pro Quadratmeter erreicht waren, kam ein weiterer Hilferuf der Mühlenbesitzer. Das Wasser der Schwabach stieg im Triebwerkskanal weiter bedrohlich an. Aus dem Bierzelt heraus (Bieranstich Rohr!) verständigte das Gemeindeoberhaupt also den Bauhof, der bei strömendem Regen anrückte und letztendlich das gesamte Bauwerk mit schwerem Gerät entfernte.

Den Damm zu erhalten, wie es gesetzlich nach den geltenden EU-Richtlinien gefordert ist, konnte leider nicht Rechnung getragen werden. Wenn technische Bauwerke gefährdet, oder größere Schäden sehenden Auges zu befürchten sind, muss es möglich sein, die Reißleine zu ziehen. Ob sich unser Biber, der unbestritten hervorragende Baumeister, damit allerdings zufrieden gibt wird man sehen…

Bürgerinformationsveranstaltung zur Grundsteuererklärung

Die angebotene Informationsveranstaltung zur Erstellung der Grundsteuererklärung fand eine sehr gute Resonanz. Gut über 80 Personen nutzten die Gelegenheit, sich aus erster Hand von Fachleuten der Finanzbehörden aus Ansbach und Schwabach über die bis zum 31. Oktober abzugebende Grundsteuererklärung zu informieren. Neben der Erläuterung, weshalb die Grundsteuer ab 2025 auf einer neuen Datengrundlage ermittelt wird, konnten Fragen zu einzelnen Abschnitten der Formblätter gestellt werden. Aus unserer Sicht erfreulich war, dass aufgrund des freiwilligen Angebotes unseres Gemeinderatskollegen Klaus-Dieter Gugel, der die Informationsstaffel im Landkreis Ansbach durchführt, die Finanzbehörde in Schwabach kurzfristig reagiert hat und die Behördenleiterin in einem Telefonat mit mir, ebenfalls die Entsendung von Finanzbeamten nach Rohr zugesagt hatte.

Derzeit bleibt abzuwarten, ob aufgrund der noch spärlichen Rückläufe der Erklärungen, die Abgabefrist über den 31.10. hinaus verlängert wird. Wer noch Bedarf an Papierformularen zur Grundsteuererklärung hat, kann diese nebst Anlagen für Wohneigentum, Land- oder Forstwirtschaft und Checklisten in der Gemeindeverwaltung Rohr abholen. Eine Beratung kann allerdings durch die Gemeindeverwaltung nicht geleistet

Zahlen aus dem Einwohnermeldeamt

Einwohner zum 01.08.2022
mit Hauptwohnsitz 3833, mit Nebenwohnsitz 148

Juli 2022		Gesamt 2022	
Zuzüge	23	Zuzüge	173
Umzüge	2	Umzüge	28
Wegzüge	22	Wegzüge	164
Geburten	2	Geburten	17
Eheschließungen	3	Eheschließungen	13
Sterbefälle		Sterbefälle	18

werden. Hier wird auf die zuständigen Finanzämter verwiesen.

Spatenstich der etwas anderen Art

Kurz vor Ferienbeginn durfte eine Delegation von Schülerinnen und Schülern der Grundschule in Regelsbach den Spaten schwingen. Die Mädchen und Jungs, die fast alle Gemeindeteile von Rohr repräsentierten übernahmen mit Leichtigkeit den ersten Spatenstich. Und das zu Recht. Sind es doch die Jüngsten, die möglicherweise später eine der vier Hortgruppen besuchen werden.

Auf Kommando: „Eins, zwo drei und Hopp!" flog der Sand von Kinderhand in die Höhe

Mit dabei bei diesem „Nachwuchsspatenstich" waren Herr Schmidt und Frau Kalb von Bär, Stadelmann, Stöcker Architekten und Stadtplaner PartGmbB aus Nürnberg, Kämmerin und Geschäftsführende Beamtin Alexandra Keller, Schulleiterin Regina Martini und Schulsekretärin Martina Schießl (und Mitglied des Gemeinderates), Bürgermeister Felix Fröhlich und seine beiden Stellvertreter Klaus Popp und Erwin Dürr, sowie die Mitglieder des Rohrer Gemeinderates Richard Bauer, Roland Frauenknecht und Adrian Schöll.

Für den 14. September ist nun die offizielle Grundsteinlegung geplant. Hier wird in einen Mauerstein eine verschlossene Kartusche mit einer Urkunde zur Grundsteinlegung eingemauert. Aktuell werden die ersten Mauerwerkwände betoniert. Gegen Ende der Kalenderwoche 38 soll die Betondecke erstellt werden.

Digitaler Energienutzungsplan der Gemeinde Rohr

Leider musste aus organisatorischen Gründen die Informationsveranstaltung zur Vorstellung des Digitalen Energienutzungsplanes verschoben werden. Die Veranstaltung findet nun am 5. Oktober um 19:30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Rohr statt. Neben der Vorstellung des Energienutzungsplanes des Landkreises Rohr und explizit der Gemeinde Rohr, wird auch seitens der Gemeindeverwaltung ein Überblick gegeben, in welchen Gemeindeteilen Wärmenetze geplant sind und welche alternativen Einspeisemöglichkeiten in das Gasversorgungsnetz von Rohr technisch vorstellbar wären. Zudem soll ebenfalls aufgezeigt werden, in welchen Bereichen die Gemeinde Rohr Potential hat, weitere Anlagen zur Erzeugung erneuerbarer Energien zu schaffen und in welchen Bereichen Energieeinsparungen möglich sind. Nachdem die größte Ursache der immer noch steigenden Treibhausgasemission neben den Heizungen der Privathaushalte und Betriebe, der motorisierte Individualverkehr ist, sollen auch für diesen Bereich Chancen und Grenzen in der Gemeinde Rohr aufgezeigt werden. Eine Anmeldung zu dieser Veranstaltung ist nicht erforderlich.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben noch einen angenehmen Sommer, vielleicht mit dem einen oder anderen Landregen, der unseren Wäldern, Gärten und der Flur sehr guttun würden. Bleiben Sie gesund!

Ihr/Euer

Felix Fröhlich
Erster Bürgermeister

aktuelle Fundsachen

- Schlüssel mit Anhänger VAG
- Drohne gelb/schwarz
- gelbe Fahrradtasche
- Damenarmbanduhr
- Schlüsselbund mit 3 Schlüsseln und lila Anhänger
- einzelner Schlüssel in Gaulnhofen gefunden
- schwarzes Schlüsselmäppchen mit Schlüssel

- Aktuell neu reingekommen:

- 1 Hörgerät (gefunden in Rohr, Parkplatz Böhm)
- 1 Schlüssel mit Lederanhänger (gefunden in Gustenfelden, vorm Milchhäuschen)
- 1 Ring, goldfarben (Fundort: Rohr, Am Strichen)

Der Eigentümer möchte sich bitte mit der Gemeindeverwaltung Rohr, Tel.: 09876/9775-18 oder -19, in Verbindung setzen.

Ein Hoch auf die „Eiserne Hochzeit“!

Am 29. Juli konnten Hildegard und Gottfried Schmidt 65 Jahre Eheglück feiern. Und mit Glück trifft es den Umstand wohl am besten, wenn es einem vergönnt ist, so lange in Zweisamkeit das Leben miteinander verbringen zu dürfen. Und dieses Glück strahlten auch beide Eheleute bei meinem Besuch aus.
Kennengelernt hatten sich die beiden „Rohrer“ auf der Schwabacher Kirchweih im Jahre 1951. Beide waren unabhängig voneinander mit dem Fahrrad nach Schwabach gefahren. Beim Abholen der Räder kam es dann zur ersten bewussten Begegnung. Und beide fuhren gemeinsam zurück nach Rohr. Und ab diesem Zeitpunkt waren beide ein Paar. Nun ist das Jahr 2022 ein ganz besonderes für das Ehepaar. Herr Gottfried Schmidt durfte am 13. Mai seinen 90.-ten Geburtstag feiern und auch Tochter und Sohn der Jubilare feiern in diesem Jahr „runde“ Geburtstage, wie Frau Schmidt mit einem Schmunzeln verriet.
Nachdem sich Herr Schmidt erst kurz vor seinem 90.-ten Geburtstag von einer Erkrankung erholt hatte, wurde für ihn schon eine Art Trainingsplan aufgestellt. Mit täglichen Gehübungen und giropraktischer Begleitung sorgen Tochter und Sohn dafür, dass er wieder zu Kräften und auf die Beine kommt.
Ohnehin betonte das Ehepaar, dass sie beide sehr gut in der Familie versorgt werden. So überreichte der erste Bürgermeister einen Essensgutschein und einen Geschenkekorb von Landrat Herbert Eckstein. Denn Essen und Trinken hält ja bekanntlich auch Leib und Seele zusammen. Wir wünschen dem Jubelpaar weiterhin alles Gute und Gesundheit und noch viele glückliche gemeinsame Jahre.

GASTHAUS BIERLEIN Frängional

Du bist auf der Suche nach einem abwechslungsreichen Job in einem jungen und netten Team? Dann bist du bei uns genau richtig!

Zur Verstärkung suchen wir:

- **Thekenkraft** (m/w/d) als Minijob
  (1 bis 2 mal wöchentlich, überwiegend am Wochenende)
- **Servicekraft** (m/w/d) in Teil- oder Vollzeit oder als Minijob
  (1 bis 2 mal wöchentlich, überwiegend am Wochenende)
- **Küchenhilfe** (m/w/d) in Teil- oder Vollzeit oder als Minijob
  (1 bis 2 mal wöchentlich, überwiegend am Wochenende)
- **Koch** (m/w/d) in Teil- oder Vollzeit
- **Azubi Koch** (m/w/d)

Interessiert? Melde Dich: 09876 / 265 WWW.GASTHAUS-BIERLEIN.DE

Wir gratulieren

Geburtstage und Hochzeitsjubiläen sind aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Version zu lesen.

.

Sie haben jederzeit die Möglichkeit und das Recht, der Veröffentlichung von Jubiläumsdaten zu widersprechen.
Wenn Sie die Veröffentlichung nicht wünschen, melden Sie sich hierzu im Einwohnermeldeamt.

Auszug aus den Trinkwasseruntersuchungen der Wasserversorger in der Gemeinde Rohr nach der Trinkwasserverordnung

1. Wasserbeschaffungsverband Rohr

Parameter	Ergebnis	Einheit	Grenzwert
Blei	<0,003	mg/l	0,01
Kupfer	<0,02	mg/l	2
Cadmium	<0,001	mg/l	0,003
Quecksilber	<0,0003	mg/l	0,001
Nickel	<0,005	mg/l	0,02
Nitrit	<0,02	mg/l	0,5
Nitrat	29	mg/l	50
PH-Wert	7,55		6,5-9,5
Gesamthärte	13,7	°dH	
Es handelt sich um ein mittelhartes Wasser			

2. Wasserzweckverband Großweismannsdorf

Parameter	Ergebnis	Einheit	Grenzwert
Blei	<0,003	mg/l	0,01
Kupfer	<0,02	mg/l	2
Cadmium	<0,001	mg/l	0,003
Quecksilber	<0,0003	mg/l	0,001
Nickel	<0,005	mg/l	0,02
Nitrit	<0,02	mg/l	0,5
Nitrat	2	mg/l	50
PH-Wert	7,48		6,5-9,5
Gesamthärte	15,6	°dH	
Es handelt sich um ein hartes Wasser			

3. Gemeinde Rohr

Parameter	Ergebnis	Einheit	Grenzwert
Blei	<0,003	mg/l	0,01
Kupfer	<0,02	mg/l	2
Cadmium	<0,001	mg/l	0,003
Quecksilber	<0,0003	mg/l	0,001
Nickel	<0,005	mg/l	0,02
Nitrit	<0,02	mg/l	0,5
Nitrat	40	mg/l	50
PH-Wert	7,54		6,5-9,5
Gesamthärte	15,9	°dH	
Es handelt sich um ein hartes Wasser			

4. Gemeinde Rohr / WZV Heidenberg-Gruppe

Parameter	Ergebnis	Einheit	Grenzwert
Blei	<0,003	mg/l	0,01
Kupfer	<0,02	mg/l	2
Cadmium	<0,001	mg/l	0,003
Quecksilber	<0,0003	mg/l	0,001
Nickel	<0,005	mg/l	0,02
Nitrit	<0,02	mg/l	0,5
Nitrat	31	mg/l	50
PH-Wert	7,82		6,5-9,5
Gesamthärte	11,2	°dH	
Es handelt sich um ein mittelhartes Wasser			

1. **Trinkwasserversorgung des Ortsteiles Rohr**, Trinkwasseranalyse vom 10.06.2022
2. **Trinkwasserversorgung der Ortsteile Regelsbach, Hengdorf, Leitelshof, Nemsdorf, Göckenhof, Am Wintergraben, Im Föhrle und Weiler**, Trinkwasseranalyse vom 05.07.2022
3. **Trinkwasserversorgung der Ortsteile Gustenfelden, Kottensdorf und Wildenbergen,** Trinkwasseranalyse vom 15.03.2022
4. **Trinkwasserversorgung der Ortsteile Prünst, Unterprünst, Dechendorf, Leuzdorf und Gaulnhofen,** Trinwasseranalyse vom 20.06.2022

Die Parameter die gesundheitlich relevant sind, werden hier veröffentlicht.
Übrige Werte können bei der Gemeindeverwaltung oder dem Wasserversorger erfragt werden.

RADIO ECK
MEISTERBETRIEB
INNUNGSFACHBETRIEB

NEUERÖFFNUNG
BESUCHEN SIE UNSER NEUES LADENLOKAL UND FEIERN SIE MIT UNS!
Sa. 15.Oktober 2022, 9:00 bis 16.00 Uhr, Frühschoppen und Einweihung

IN DER NEUEN
RADIO-ECK FILIALE
ROTH/SCHWABACH:

Leitelshofer Str. 16
91189 Rohr/Regelsbach

ERÖFFNUNGSANGEBOT: Bei Kauf eines METZ oder LOEWE Fernsehers am Einweihungstag kostet das Aufstellen und Einrichten für Sie nur 1€ statt 99€!

radio-eck.de

FERNSEHER · ELEKTROGERÄTE · HEIMKINO · HIFI-ANLAGEN · HIGH-END ANLAGEN · DIGIT-RADIO
ANTENNEN & SAT-ANLAGEN · SMARTHOME KNX · PHOTOVOLTAIKANLAGEN · ELEKTROINSTALLATIONEN

Die Feldgeschworenen der Gemarkung Rohr

laden ein zur

Grenzbegehung

(westliche Gemarkungsgrenze zum Landkreis Ansbach)

am 22. Oktober 2022

Treffpunkt: 8.30 Uhr am Dorfplatz (bei Gasthof Böhm)
(Bei Fragen: Feldgeschworenenobmann Hans Ströbel, Tel.: 09876/313)

Fahrtkostenzuschuss Kindergarten Rohr

Die Anträge auf Fahrtkostenzuschuss sind bereits zahlreich bei der Gemeinde Rohr eingegangen. Alle noch ausstehenden Anträge für das Kindergartenjahr 2021/2022 bitten wir bis spätestens 30.09.2022 bei der Gemeindeverwaltung Rohr abzugeben.

Der Fahrtkostenzuschuss, der bisher eingegangenen Anträge, wird bis Mitte Oktober 2022 an die Antragsteller ausbezahlt. Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gerne unter 09876/9775-15 (Frau Heller) oder per E-Mail manuela.heller@rohr-mfr.de zur Verfügung.

Bekanntmachung

Freiwilliger Wehrdienst; Übermittlung von Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung

Zum 1. Juli 2011 ist die allgemeine Wehrpflicht, soweit kein Spannungs- oder Verteidigungsfall vorliegt, ausgesetzt und in einen freiwilligen Wehrdienst übergeleitet worden. Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, können sich nach § 54 des Wehrpflichtgesetzes verpflichten, freiwillig Wehrdienst zu leisten. Damit das Bundesamt für Wehrverwaltung die Möglichkeit hat, über den freiwilligen Wehrdienst zu informieren, übermittelt die Meldebehörde jährlich zum 31. März folgende Daten von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden, an das Bundesamt für Wehrverwaltung:

Familiename, Vornamen und gegenwärtige Anschrift

Betroffene haben das Recht der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch ist an keine Voraussetzung gebunden und braucht nicht begründet zu werden. Er kann bei der Meldebehörde: Gemeinde Rohr, Alte Gasse 1, 91189 Rohr; Zimmer Nr. 7 eingelegt werden.

GEMEINDE ROHR in Mittelfranken

Falls der Datenüber[illegible]rsprochen wurde, werden die Meldebehörden die genannten Daten weitergeben.

Rohr, den 10.08.2022

Gemeinde Rohr

gez.

Popp

2. Bürgermeister

Wir machen Urlaub vom 22.08. bis 09.09.2022.

Christine Nöcker-Schneider
Zahnärztin

In dringenden Notfällen wenden Sie sich bitte an unsere Vertretung laut Anrufbeantworter

Wir wünschen Ihnen eine schöne Zeit
Ihr Praxisteam

Buchschwabacher Str. 12, 91189 Rohr, Tel. 09876/9789939

IN ROHR DAHEIM
leben arbeiten erholen genießen

GEMEINDE ROHR in Mittelfranken

Die Gemeinde Rohr sucht
ab sofort

eine/n **Amtsboten/in** (m/w/d)

für den Bereich der Altgemeinde Gustenfelden, Kottensdorf und Wildenbergen auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung/450 Euro-Mini-Job. Die Stelle ist nach EG 1 TVöD-VKA bewertet.

Das Aufgabengebiet dieser Stelle umfasst die Verteilung des monatlich erscheinenden gemeindlichen Mitteilungsblattes, der Wahlbenachrichtigungskarten bei Wahlen, Postverteilung etc. sowie die Pflege der öffentlichen Aushänge an den Amtstafeln.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen **bis zum 12.09.2022** an die Gemeindeverwaltung Rohr, Alte Gasse 1, 91189 Rohr. Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Heller (Tel.: 09876/9775-15, ✉ manuela.heller@rohr-mfr.de), gerne zur Verfügung.

Manöveranmeldung der US-Streitkräfte

Im Zeitraum vom 1. bis 30. September 2022 findet ein Manöver der US-Streitkräfte Deutschland mit Außenlandungen und Nachtübung von Rad- und Luftfahrzeugen statt. Es wird um Verständnis gebeten.

ZURICH

Weil wir das Besondere schätzen und schützen.

Gepflegte Liebhaberstücke sind für ihre Besitzerinnen und Besitzer meist unersetzlich. Damit Old- und Youngtimer im Schadensfall finanziell bestmöglich abgesichert sind, bieten wir individuelle Lösungen in den Bereichen Kfz-Haftpflicht- und Kaskoversicherungen.

Gerne beraten wir Sie:
Finanzservice
Hübner GmbH & Co. KG
Dorfstraße 3
91189 Rohr
agentur.huebner@zuerich.de

Stellenausschreibung

Die **Familien- und Altenhilfe e.V.** pflegt seit über 50 Jahren eine Kultur des Helfens. Mit mehr als 80 Mitarbeiter*innen sind wir als Kooperationspartner an vielen Schulen in der Nachmittagsbetreuung und dem Ganztag tätig.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt zunächst befristet auf ein Jahr eine pädagogische Mitarbeiterin mit organisatorischen Fähigkeiten als

Teamleitung
(20-25 Wochenstunden/4 – 5 Tage)

für die Nachmittagsbetreuung an der Grundschule Rohr-Regelsbach. Sie haben bereits pädagogische Erfahrung oder eine pädagogische Qualifikation? Sie freuen sich ein Team zu organisieren? Sie haben Ihre Stärken auch in der Verwaltung und Koordination?

Außerdem suchen wir zur
Unterstützung des Teams in Regelsbach

noch Mitarbeiter*innen für **ein, zwei oder drei Einsatztage pro Woche.** Sie haben bereits **Erfahrung im Erziehungsdienst** oder in der Arbeit mit Kindern, sind pädagogisch versiert und können gut im Team arbeiten?

Vorabinformationen erteilt Ihnen gerne Frau Andrea Schmidt Tel. 09122 / 309 55.

Richten Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an:
Familien- und Altenhilfe e.V.
Geschäftsführung Andrea Schmidt
Penzendorfer Str. 20, 91126 Schwabach
oder an info@fa-schwabach.de
Sie finden uns auch im Internet unter www.fa-schwabach.de

Familien- & Altenhilfe e.V.

Termine der Müllabfuhr in Rohr und allen Ortsteilen

Rest- und Biomüll

September

Montag 12.09.2022
Montag 26.09.2022

Altpapier und Gelber Sack

September
Montag 05.09.2022

Die Abholung findet von 6 Uhr morgens bis 20 Uhr abends statt.

In den Gelben Sack gehören:
- Aluminiumverpackungen
- Kunststoff-Becher und Flaschen
- Kunststofffolien
Styroporverpackungen
- Geschäumte Kunststoffverpackungen (z.B. Obstschalen)
- Milch- / Safttüten (Tetrapack)
- Tragetaschen
- Vakuumverpackungen

NICHT in den Gelben Sack gehören: Plastikgegenstände, die keine Verpackungen sind, z. B.:
- Video- / Musikkasetten /-hüllen
- Plastikschüsseln /-körbe/-wannen
- Spielsachen
- Baumaterial aus PVC
- Getränkedosen mit Pfand
- Altglas und Altmetall (extra Container)
- Papierverpackungen (Altpapiertonne)

Gartenabfälle
Container-standorte und Bereitstellungstage

vom 12. Februar bis 21. November
- Kottensdorf -
Regelsbacher Straße (Trafostation)
- Rohr -
Am Sand (Alte Brennerei)

vom 17. September bis 31. Oktober
- Gustenfelden -
Glockenweg
- Regelsbach -
Heinrich-Reck-Platz

Altkleider
Containerstandorte

- Rohr -
Am Sand (Alte Brennerei)
- Kottensdorf -
Regelsbacher Straße (Ortsmitte)
- Regelsbach
Heinrich-Reck-Platz

Altfett
Sammelautomat
„jeder Troßfen zählt“

- Kottensdorf, Trafostation
Regelsbacher Straße (Ortsmitte)

Sammelstellen im Umkreis von 50km

Kanne leer? Dann sauber her!

Sie wollen einen wichtigen Beitrag zu einer verantwortungsbewussten und nachhaltigen Landwirtschaft leisten?

Dann spülen Sie sorgfältig Ihre Pflanzenschutzkanister nach der Entleerung auf dem Feld. Füllen Sie den Spülrest nur in Ihre Spritze und vermeiden Sie so unnötige Einträge in Gewässer. Lagern Sie Ihre Verpackungen trocken und sicher bis zur nächsten PAMIRA-Sammlung. Geben Sie diese nur an den PAMIRA Sammelstellen ab.

PAMIRA garantiert dann für die umweltgerechte Verwertung Ihrer Verpackungen.

Gemeinsam stehen wir so für einen aktiven Umweltschutz!

Alle Informationen zur Sammlung unter: www.PAMIRA.de

PAMIRA®
® = eingetragene Marke des Industrieverbandes Agrar e. V.

Sammelstelle	Adresse	Sammeltermin
Neuendettelsau	Raiffeisen Waren-und Handels-GmbH Altmühlfranken Am Neuweiher 10 91564 Neuendettelsau *22,00km entfernt* Telefon: +49 9874 50482-11	22.11.2022 *8.00 Uhr bis 17.00 Uhr*
Windsbach	HAGRA AG Handelsgesellschaft für Agrarbedarf Fohlenhof 18 91575 Windsbach *22,06km entfernt* Telefon: +49 9843 9833-20	12.09.2022 - 13.09.2022 *8.30 Uhr bis 17.30 Uhr, mittags geschlossen von 12.00 bis 13.00 Uhr*

Kinder an die Spaten, fertig und Los!

Die Baumeisterarbeiten zum Neubau des „Haus für Kinder“ in Regelsbach, sind in vollem Gange. Nach dem Ausschachten der Baugrube wurde das Kanalnetz für die Hausentwässerung erstellt. Das aufgeschüttete Glasschaumgranulat wird aktuell verdichtet. Im nächsten Bauabschnitt wird die Bodenplatte gegossen. Die Bauunternehmung Josef Fössl GmbH aus Memmelsdorf wird in diesen Tagen einen zweiten Baukran stellen.

Rechtzeitig vor Ferienbeginn sollten eben Kinder der Grundschule im Zwieseltal den Spatenstich vornehmen. Schließlich werden sie es sein, die später vielleicht in einer der vier Hortgruppen für insgesamt 100 Kinder den Nachmittag im Haus für Kinder verbringen. Eine kleine Delegation von Schülerinnen und Schülern, die (fast) alle Ortsteile unserer Gemeinde repräsentierten wurde mit neuen Kinderspaten ausgestattet. Nach ein paar Übungsrunden entstand dann auch ein professionelles „Spatenstichbild“. Daher etwas untypisch für solche Pressetermine, reihten sich die Erwachsenen im Hintergrund nebeneinander auf. Zu diesem ersten „kleinen“ offiziellen Spatenstich waren die Schulleitung, die Objektplaner, die Rohbaufirma, Mitarbeiter/innen der Verwaltung und der Gemeinderat eingeladen. Bürgermeister Fröhlich spendierte zur Abmilderung der sehr sommerlichen Temperaturen allen zum Abschluss ein leckeres Eis.

Nach Fertigstellung der Bodenplatte ist eine feierliche Grundsteinlegung geplant. Zu dieser werden dann alle Fachplaner, die Fördermittelgeber, der zukünftige Träger sowie Personen des öffentlichen Lebens eingeladen.

Laut Bauablaufplan sollen sämtliche Rohbauarbeiten Anfang Dezember 2022 fertig gestellt sein. Wie mehrfach berichtet werden ab dem Schuljahr 2023/24 vier Hortgruppen sowie eine Kindergarten- und eine Kinderkrippengruppe in diesem Neubau untergebracht. Das Haus für Kinder ist barrierefrei konzipiert, es sind drei Inklusionsplätze vorgesehen. Das Obergeschoss des Gebäudes ist mit einem Aufzug erschlossen. Die neue Außensportanlage wird vom Haupteingang des Kinderhauses bis zur Anlage mit nur 6% Gefälle mit dem Rollstuhl in beiden Richtungen erreichbar sein. Zudem wird der Kinderspielplatz so geplant, dass auch gehbehinderte Kinder teilnehmen und mitspielen können.

Die Gesamtkosten des Projektes liegen nach der letzten Kostenberechnung bei 6,8 Millionen Euro. Wo es möglich ist, sollen Einsparungen vorgenommen werden. So haben wir die Arbeiten der erforderlichen Leitungsgräben für Wasser, Kanal, Breitband und Strom herausgelöst und realisieren dieses Gewerk mit den Mitarbeitern des Bauhofes. Die Wärmeversorgung wurde ebenfalls herausgelöst. Das neue

Gebäude wird mit einer Nahwärmeversorgung des Blockheizkraftwerkes des Bioenergiehofes Stürmer versorgt. Auf den Dachflächen ist eine PV-Anlage mit Direkteinspeisung und Verbrauch im Gebäude geplant.

Aktuell befinden sich kommunale Hochbauprojekte, die mit öffentlichen Fördergeldern bezuschusst werden und an Fertigstellungsfristen gebunden sind, in einer schwierigen Lage. Zum einen ist bei öffentlichen Vergaben immer zu hoffen, dass überhaupt genügend Angebote eingereicht werden und zum anderen verursacht die aktuelle Preisspirale oft weit über den Kostenberechnungen liegende Submissionsergebnisse. Bislang waren die Ausschreibungsergebnisse aber noch vertretbar. Die Rohbauvergabesumme lag mit 1.650.000 € 9,8 % über der Kostenberechnung, das Gewerk Aufzüge war mit rund 53.000 € nahezu eine Punktlandung. Für die voraussichtlichen Mehrkosten zur Deponierung des Aushubmaterials im Bereich größer DK 01 werden derzeit noch die günstigsten Tonnagepreise ermittelt.

(vorne) Kinder aller Klassen der Grundschule Rohr;

(hinten, v. l.) Felix Fröhlich (Erster Bürgermeister), Martina Schießl (Gemeinderätin), Ihna Kalb (bss Architekten), Alexandra Keller (Geschäftsleitende Beamtin und Kämmerin), Christoph Schmidt (bss Architekten), Adrian Schöll (Gemeinderat), Regine Martini (Rektorin der Grundschule Rohr), Klaus Popp (Zweiter Bürgermeister), Erwin Dürr (Dritter Bürgermeister), Roland Frauenknecht (Gemeinderat) und Richard Bauer (Gemeinderat)

Unterstützung für Ukraine-Flüchtlinge

Raiffeisenbank Heilsbronn/Rohr-Windsbach unterstützt Ukraine-Hilfen mit 4.000 Euro

ROHR/WINDSBACH (nw)- Der Krieg in der Ukraine hat viel menschliches Leid ausgelöst. Die Not der betroffenen Menschen ist groß. Unschuldige müssen flüchten. Viele verlieren nicht nur ihre Freiheit, sondern auch ihr ganzes Hab und Gut. Die bayerischen Volks- und Raiffeisenbanken zeigen seit Beginn dieser humanitären Notlage Solidarität mit den Opfern. Die Raiffeisenbank Heilsbronn/Rohr-Windsbach hat insgesamt 4.000 Euro zur Unterstützung ukrainischer Flüchtlinge gespendet.

Die Genossenschaftsbanken unterstützen mit der Spendenaktion Menschen, die ihre Heimat in der Ukraine verlassen mussten. Bayernweit haben die Kreditgenossenschaften Hilfen von mehr als 1,2 Millionen Euro bereitgestellt. Ein Teil der Mittel wird von den Banken an lokale Hilfsorganisationen, die sich vor Ort um die Betreuung und Unterstützung von Geflüchteten kümmern, vergeben.

Die Raiffeisenbank Heilsbronn/Rohr-Windsbach spendete insgesamt 4.000 Euro zur Unterstützung ukrainischer Flüchtlinge im Geschäftsgebiet der Bank. Vorstandsvorsitzender Markus Pfeiffer betont, dass Eigenverantwortung, Hilfe zur Selbsthilfe und Solidarität fest im genossenschaftlichen Denken verankert sind. „Umso größer ist das Mitgefühl mit den Menschen in der Ukraine und denjenigen, die ihre Heimat aufgrund der russischen Invasion verlassen und nun hier Sicherheit und Hilfe gefunden haben“, so Pfeiffer. Die Bank spendete jeweils 1.000 Euro an die Kirchengemeinde Rohr für die Beschaffung von Erstausstattung, Einrichtung und Bekleidung, an die Gemeinde Rohr für eine Küchenausstattung, an die MIT-EIN-ANDER-Flüchtlingshilfe Dietenhofen für Schuhe sowie an die Kirchengemeinde Windsbach für Schulungsmaterialien für den Sprachunterricht im Sprachkaffee. Das Geld kommt deshalb direkt den Ukraine-Flüchtlingen zugute.

Soziales Engagement und die Unterstützung sozialer Organisationen in der Heimat sind für die Volksbanken und Raiffeisenbanken seit jeher selbstverständlich. „Die bayerischen Genossenschaftsbanken haben allein im vergangenen Jahr mehr als 17 Millionen Euro an Organisationen und Menschen vor Ort gespendet“, so Vertriebsleiter Andreas Beyerlein.

nw

ISZ Immobilien Sollmann+Zagel

Auch in der Gemeinde Rohr!

Vertrauen Sie 50 Jahren Erfahrung und der Maklerin aus Ihrem Ort:

Alexandra Hinkel

Mail: alexandra.hinkel@sollmann.de
Telefon: 09122 / 790 94 14
Mobil: 0176 / 30 43 11 71
Büro: 91126 Schwabach, Höllgasse 3

Foto (Sophie Bininda):

Markus Pfeiffer, Vorstandsvorsitzender Raiffeisenbank Heilsbronn/Rohr-Windsbach, Rohrs dritter Bürgermeister Erwin Dürr, Katharina Prohaska, Vorstand MIT EIN ANDER Flüchtlingshilfe Dietenhofen e.V., Rohrs Pfarrer Markus Wandtke und Bank-Vertriebsleiter Andreas Beyerlein (von links nach rechts).

Inklusion braucht Infrastruktur Neugestaltung des Dorfplatzes in Rohr

Presseartikel RHINK 26.07.22 UN-Behindertenrechtskonvention

Rohrs 1. Bürgermeister Felix Fröhlich spricht sich klar dafür aus, dass dieses „wie“ nicht über, sondern nur gemeinsam mit Menschen mit Behinderung passieren darf. Nach Beitritt der Gemeinde Rohr in das Rother Inklusionsnetzwerk e.V. (RHINK) war hierfür eine gute Grundlage geschaffen.

RHINK´ s Koordinatorin für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum, Lisa Münch, hat einen offenen „Arbeitskreis Inklusion“ ins Leben gerufen, der den Planungs- und Bauprozess begleitet.

Eingeladen sind alle interessierten Bürger, vor allem aber auch Menschen mit Behinderung. Dadurch ist es möglich die Expertise der beauftragten Planer mit dem Erfahrungswissen Betroffener zu ergänzen und einen Perspektivwechsel zu vollziehen.

Wer Interesse hat sich einzubringen darf sich gerne bei Lisa Münch melden: Telefon (0 157) 73 65 87 77, E-Mail l.muench@rhink.de.

RHINK-Vorsitzender, Dr. Paul Rösch, nimmt sich trotz seiner vielfältigen Aufgaben die Zeit, an allen diesen Treffen teilzunehmen. Denn geplant ist nichts weniger als ein Modell dafür, wie ein komplexes Bauvorhaben, bestehend aus einer umfassenden Umgestaltung des öffentlichen Raumes und einem ergänzenden Hochbau, von den ersten Planungsüberlegungen bis zur Fertigstellung auf die Belange der Inklusion ausgerichtet werden kann.

Darüber hinaus weist 1. Bürgermeister Felix Fröhlich darauf hin, dass damit auch zum frühest möglichen Zeitpunkt eine Bürgerbeteiligung ermöglicht wird, die weit über das in den Planungsprozessen rechtlich vorgesehene Maß hinausgeht.

Eines der zentralen Kriterien einer erfolgreichen Bürgerbeteiligung ist der frühzeitige Start des Beteiligungsprozesses, bevor die wichtigsten Festlegungen getroffen sind. Dabei geht es nicht nur um die Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürger an einem konkreten Projekt und ihre Identifikation mit den gemeindlichen Planungen, sondern auch um die Frage der politischen Kultur und des sozialen Zusammenhalts in der Gemeinde.

Architekt und Stadtplaner Karlheinz Zagel begleitet die Treffen fachlich und sorgt dafür, dass die Anregungen und Vorschläge umsetzungsreif vorangebracht werden. Er weist noch einmal darauf hin, dass die Maßnahme im Rahmen der Förderinitiative „Flächenentsiegelung Ortskern“ nach dem Bayerischen Städtebauförderungsprogramm gefördert wird.

Fördergrundlage ist die dauerhafte Entsiegelung befestigter Flächen und die Aufwertung des öffentlichen Raumes mit dem Ziel aktiv für Klima-, Umwelt-,

Nach dreizehn Jahren

ist klar: Die Herstellung von Inklusion ist eine politische Aufgabe. Die „Pro-und-Contra-Diskussionen“ sind vorbei, es geht nicht mehr um das „ob“, sondern um das „wie“.

Naturschutz und Biodiversität zu handeln. Diese Ziele müssen mit den Anforderungen an die Inklusion in Einklang gebracht werden.

Die Tiefbaumaßnahmen für Gestaltung des Dorfplatzes beginnen in diesem Sommer und werden die Aufenthalts- und Wohnqualität im Altort erhöhen und eine Belebung der Ortsmitte bewirken.

Abgeschlossen wird die städtebauliche Gesamtmaßnahme mit dem Neubau eines Versorgungsgebäudes für Festveranstaltungen.

Das Gebäude bietet Räume für Veranstaltungen mit Außenbezug, so dass sie auch bei Veranstaltungen im Freien als wettergeschützte Auftrittsfläche herangezogen werden können.

Möglich ist eine Nutzung in der Jugend-, Senioren- oder Behindertenarbeit, die Räume stehen jedoch grundsätzlich allen Rohrer Bürgern zur Verfügung.

Das barrierefreie WC wird mit „Euroschlüssel“ rund um die Uhr von Menschen mit Behinderungen mit dem entsprechenden Schlüssel aufgesucht werden können. Die Sorge vor Vandalismus ist hier unberechtigt. Von der Sauberkeit solcher Toiletten an Autobahnen kann man sich jederzeit selbst ein Bild machen.

Der Schlüssel, der europaweit bei mehr als 12.000 Toiletten passt, darunter alle Behindertentoiletten an deutschen Autobahnen, wird ausschließlich an Menschen ausgehändigt, die auf behindertengerechte Toiletten angewiesen sind. Voraussetzung ist ein Schwerbehindertenausweis oder ein anderer ärztlicher Nachweis.

„Toilette für alle“

Der Gemeinderat hat beschlossen das WC als „Toilette für alle“ mit einer höhenverstellbare Sicherheitsliege und einem Personen-Lifter zum Transfer von Rollstuhl auf die Liege auszustatten.

Oftmals ist die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben nicht möglich, wenn Menschen mit Behinderungen mit Betreuern einen geeigneten Raum zum Wechseln der Inkontinenzeinlage benötigen. Menschen mit schweren und mehrfachen Behinderungen müssen mühsam und oftmals unter größtem Kraftaufwand von ihren Begleitpersonen aus dem Rollstuhl heraus auf den Toilettenboden gelegt werden. Dies stellt eine menschenunwürdige Situation dar.

In anderen Ländern, wie etwa in Großbritannien, sind „Toiletten für alle“ inzwischen gängiger Standard geworden. Dort sieht man erfreulicherweise viel mehr Menschen mit schweren und mehrfachen Behinderungen auf der Straße und eben auch in öffentlichen Einrichtungen, wie z. B. Einkaufszentren, Bahnhöfen, Kinos, Museen oder Parks.

Die Zielgruppe ist groß: Sie umfasst Menschen mit geistiger Behinderung, Menschen mit Körperbehinderung sowie alte und demente Menschen.

Barrierefreie Bushaltestelle

Diese „Toilette für alle“ hat einen unmittelbaren Zugang von der barrierefreien Bushaltestelle aus.

Die mit entspechenden Borden barrierefrei ausgebildete Bushaltestelle wird dafür von der jetzigen Stelle nach Süden vor das künftige Funktionsgebäude verlegt.

Hier wird in Verbindung mit dem neuen Buswartehäuschen eine Einstiegstelle für Menschen mit Sehbehinderung im taktilen Leitsystem des Gehwegpflasters markiert. Der Gehweg wird an der Einstiegstelle für Rollstuhlfahrer entsprechend aufgeweitet. Der neue Standort der Bushaltestelle hat auch den Vorteil, dass er aus dem Einmündungsbereich der Buchschabacher Straße mit der Bachstraße und der Straße Am Sand herauskommt und damit sicherer und übersichtlicher wird.

Auch für Kinder sind direkt am neu gestalteten Dorfplatz Möglichkeiten zum Aufenthalt. Ältere Fahrgäste werden sich über die Sitzmöglichkeiten dort freuen. Alle diese Maßnahmen sind mit den die Haltestelle bedienenden Busunternehmern Reck und Koch abgestimmt.

1. Bürgermeister Felix Fröhlich mit dem Arbeitskreis Inklusion (v.l.n.r.: Gerhard Reck, Manfred Gastner, Lisa Münch, Gerhard Tischner, Karlheinz Zagel, Felix Fröhlich, Christa Kolb, Rosa Schrepf, Paul Rösch)

3. Bayerische Demenzwoche

Die dritte Bayerische Demenzwoche findet vom 16. Bis 25. September 2022 statt und wird wieder landesweit über das Thema Demenz informieren

Im Rahmen der 3. bayerischen Demenzwoche werden bayernweit viele Veranstaltungen angeboten. Unter: https://demenzwoche.bizfactory.tech/ finden Sie den Veranstaltungskalender.

Das Thema Demenz ist eine der großen Herausforderungen unserer Zeit. Mit der Aktionswoche soll Verständnis für die Betroffenen geweckt, aber auch Unterstützungsmöglichkeiten für betroffenen Familien aufgezeigt werden.

Wie bei allen bisherigen Demenzwochen werden auch 2022 zahlreiche Veranstaltungen im Landkreis Roth angeboten:

Dienstag, 13.09.2022 16:30 Uhr

Bürgersaal Büchenbach

Rother Straße 8

91186 Büchenbach

Normale Altersvergesslichkeit oder Demenz?

Altersvergesslichkeit ist ein ganz normaler Alterungsprozess: Das Gehirn funktioniert wie gehabt, es dauert nur alles etwas länger. Woran aber erkennt man eine krankhafte Veränderung, bei welchen Symptomen sollten Sie als Angehöriger aufmerksam werden? Der Vortrag erklärt außerdem, was Sie als Angehöriger tun können und wie Sie den Alltag so gestalten können, dass Sie wieder zu einer guten und gelingenden Kommunikation mit dem Kranken finden.

Referentin: Petra Lobenwein, Fachstelle für pflegende Angehörige im Pflegestützpunkt Roth

Donnerstag, 15.09.2022 18 Uhr

HopfenBierGut

Gabrieliplatz 1

91174 Spalt

Filmabend mit dem Kinofilm „Honig im Kopf“

Eine heiter – ernste Geschichte über einen Menschen mit Demenz.

Freitag, 16.09.2022 10 Uhr

Bürgersaal

Rother Straße 8

91186 Büchenbach

Life Kinetik – mit Bewegung und Lachen Demenz vorbeugen mit Alexandra Münch

Sie erfahren, wie ein moderates Bewegungsprogramm gemeinsam mit Wahrnehmungsaufgaben und kleinen Denkaufgaben Ihr Gehirn auf Trab bringt. Mit dieser ungewöhnlichen Kombination fördert Life Kinetik, dass das Gehirn andere neuronale Wege sucht und die Zahl der Verknüpfungen zwischen den Gehirnzellen steigt. Je mehr neuronale Verbindungen bestehen, desto leistungs-fähiger ist das Gehirn. Im Alter kann dieses Potenzial Gehirnabbauprozessen entgegenwirken. Wird wöchentlich trainiert, kann diese kognitive Reserve dementielle Symptome hinauszögern und die Lebensqualität deutlich steigern. Dabei machen die Übungen auch noch Spaß und bringen durch das Lachen in der Gemeinschaft viel Lebensfreude.

Ab Freitag, 23. September, 10:00 Uhr findet ein 6-wöchiger kostenfreier Life Kinetik Kurs für Ältere (60 plus) im Bürgersaal statt. Immer freitags Vormittag.

Ansprechpartnerin: Ariane Winter

Seniorenbüro Gemeinde Büchenbach

Tel: 09171 / 97 95 25

E-Mail: ariane.winter@buechenbach.de

Samstag, 17.09.2022 10:00 -11:30 Uhr

Waizenhofen

Wandererparkplatz am Espan bei

91177 Thalmässing

Gesundheitswandern trotz(t) Demenz

Wanderung für Menschen mit beginnender Demenz und ihren Angehörigen auf zertifizierten naturnahen Wanderwegen im wunderschönen Naturpark Altmühltal.

Gesundheitswandern mit Beweglichkeitstraining, Gleichgewichtsübungen, und mehr.

Gehstrecke ca. 3-4 km.

Kosten: 10 Euro

Info und Anmeldung: TV 06 Thalmässing, Gesundheitswanderführerin Sibylle Lederer

Tel.09173-795191

Samstag, 17.09.2022 14:00 – 17:00 Uhr

GilardiSaal

Gilardistrasse 2

90584 Allersberg

Vortrag – interaktiver Tisch - „Hilfsmittel für den Alltag“ aus der TABEA Musterwohnung

Eröffnungsredner: MdL Prof. Dr. Peter Bauer (Patientenbeauftragter der Bayerischen Staatsregierung)

Vortrag: „Wenn Hilfe nötig ist – Angebote zur Unterstützung im Alltag“ und Hilfe bei der Pflegeversicherung

Überblick der verfügbaren Entlastungs- und Beratungsangebote aus der Region

Frau Meike Nenner von der Fachstelle für Demenz und Pflege, Bezirk Mittelfranken

Ansprechpartner: Eugen Czegley

Tel: 0171-3669408

E-Mail: SUB-Beauftragter@Allersberg.de

Montag, 19.09. bis Freitag, 23.09.2022

Musterwohnung TABEA

Gartenstraße 30a

91154 Roth

MUSTERWOHNUNG TABEA – „TAGE DER OFFENEN TÜR“

TABEA (Technik, Alltag, Barrierefreiheit, Erleben für Alle) lädt alle Interessierten zu Führungen ein. Bitte vereinbaren Sie einen Termin!

Es erwarten Sie viele Informationen über das Thema Demenz, barrierefreies, sicheres Wohnen und demenzsensible Gegenstände.

Innovationen wie der digitale Aktivitätstisch, demenzgerechte Spiele und sensorisch stimulierende Klangkissen können ausprobiert werden.

Weiterführende Fachliteratur wird in der „Bücherkiste Demenz“ vorgestellt.

Gruppenführungen (z.B. für Schulklassen oder Seniorengruppen) sind nach Voranmeldung möglich.

Auch bieten wir die Möglichkeit einer Online-Führung per Zoom. Bitte auch hierfür einen Termin vereinbaren.

Ansprechpartnerin:

Landratsamt Roth - Senioren und Soziales – Carmen Fuhrmann

TABEA - Musterwohnung Landkreis Roth

Gartenstr. 30a, 91154 Roth

Tel: 09171 81 22 00

Musterwohnung.tabea@landratsamt-roth.de

www.landratsamt-roth.de

Montag, 19.09.2022 – 19 – 20:30 Uhr

Kulturfabrik Roth

Stieberstraße 7

91154 Roth

Die eigene Kraft sehen und spüren:

Mit Marte Meo gestärkt in den (Pflege-)Alltag

Die Betreuung oder Pflege eines Menschen mit zunehmenden Einschränkungen zu meistern, ist eine große Herausforderung. Sich in einer solchen Situation auf die eigenen Stärken zu besinnen, setzt etwas Wesentliches voraus, mit dem viele Menschen nur wenig Erfahrung haben: die eigenen Fähigkeiten und Kompetenzen zu sehen, sie wertzuschätzen und sich die Freude am eigenen Tun zu bewahren.

An genau diesem Punkt setzt die Marte Meo Methode an: sie vermittelt aus der Praxis und für die Praxis (und den Alltag) „Werkzeuge“ für die gelingende Gestaltung des Umgangs und der Kommunikation mit dem Gegenüber.

Der Vortrag gibt leicht verständlich anhand anschaulicher Filmbeispiele Anregungen für pflegende Angehörige und Fachkräfte und zeigt, wie es gelingen kann, die eigenen Fähigkeiten zu entdecken, sie

- zukunftsorientiert
- preisgünstig
- wertbeständig
- energieeffizient

exakt Wohnbau GmbH

seit über 40 Jahren IHR Partner am Bau

Beratung - Planung und Bauausführung alles aus einer Hand

90599 Dietenhofen
Tel. 09824 / 733
www.exakt-wohnbau.de

- zuverlässig
- termingerecht
- individuell
- fachkompetent
- hochwertig

bewusst zu nutzen und so selbst einen wichtigen Grundstein zu legen für die eigene Resilienz: Kraft zu schöpfen im Hier und Jetzt.

Referentin: Nicole Klingenberg, Marte Meo Supervisorin i.A.

Anmeldung: Pflegestützpunkt Roth; 09171 / 81 4500

Dienstag, 20.09.2022 – 18 Uhr

Landratsamt – Kreistagssaal

Weinbergweg 1

91154 Roth

Alte Menschen als Kriminalitätsopfer - die Polizei informiert:

Call-Center-Betrügereien: Wie schütze ich mich und meinen erkrankten Angehörigen vor Telefonbetrug und Haustürgeschäften, vor dem Enkeltrick und vor falschen Polizeibeamten

Sicheres Autofahren im Alter

Autofahren und Demenz: Geht das überhaupt? Wo sind die Grenzen?

Referent: Herr Walter Carl, Kriminalhauptkommissar

Anmeldung: Pflegestützpunkt Roth; 09171 / 81 4500

Dienstag, 20.09.2022 – 19 Uhr

Gemeindezentrum, Rednitzsaal

Rathausplatz 4 (für das Navi ggf: Untermainbacher Weg 24)

91126 Rednitzhembach

Demenz – ein gemeinsamer Weg

Referentin: Anne-Claire Struik, M. sc – Wissenschaftliche Mitarbeiterin Demenzagentur der ev. Hochschule Nürnberg

Dauer: ca. 45-60 Minuten

Weitere Informationen und Anmeldung:

Christine Voh

Tel: 09122 – 692 122

Mittwoch, 21.09.2022 – 18 Uhr

HopfenBierGut

Gabrieliplatz 1

91174 Spalt

Menschen mit Demenz zu Hause pflegen

Referentin: Frau Gisela Maurer, Leiterin der Caritas-Tagespflege Spalt

„Menschen mit Demenz zu Hause pflegen“

Wie kann ich diese Herausforderung gut bewältigen?

Welche Hilfen von außerhalb stehen mir zur Verfügung?

Donnerstag, 22.09.2022 16:30 Uhr

SPECK-Sportpark

Ostring 28

91154 Roth

Sportgruppe für Menschen mit Demenz und Ihre Angehörige

Ab Herbst startet die TSG 08 Roth mit einem neuen Sportangebote speziell für Menschen mit Demenz und Ihren Angehörigen. Gerade im frühen und mittleren Stadium können Bewegung und Sport helfen. Sportliche Aktivität hilft Körper, Geist und Seele in Bewegung zu bringen. Sie kann den fortschreitenden Krankheitsverlauf verlangsamen und dem Abbau von Gedächtnisleistung entgegenwirken. Regelmäßige sportliche Aktivität hilft die Eigenständigkeit zu erhalten, stärkt die Alltagskompetenzen und erzeugt positive Erlebnisse. Unsere Trainerin ist speziell hierfür ausgebildet.

Start ab Erreichen der Mindestteilnehmerzahl

Vormerkungen bei Interesse und alle Informationen unter 09171 / 63569, fit.aktiv@tsg08-roth.de

Freitag, 23.09.2022 – 19 Uhr

Mehrgenerationenhaus der AWO

Frankenstraße 25

90530 Wendelstein-Kleinschwarzenlohe

Mit Demenz Zuhause leben – „Daham ist Daham“ – Offene Runde

Immer mehr Menschen mit Demenz leben Zuhause.

Sie leben alleine oder werden von ihren Angehörigen versorgt.

Die meisten von ihnen wollen so lange wie möglich in ihrer gewohnten Umgebung bleiben, ihre Selbständigkeit und Selbstbestimmtheit behalten.

Diesem Wunsch nachzukommen, stellen die Betroffenen und ihre Angehörigen vor eine große Herausforderung.

In dieser offenen Runde können Fragen gestellt, diskutiert und Lösungen vorgeschlagen werden.

Außerdem stellen wir ihnen eine sanfte Form von Bewegung nämlich „Smovey-Fit“ vor, ebenso unsere Betreuungsgruppe „Memory“

Aufgrund der nicht planbaren Corona-Situation sind einige Veranstaltungen mit Anmeldung. Wenn es die aktuelle Situation erfordert, müssen evtl. auch Veranstaltungen kurzfristig abgesagt werden. Informationen erhalten Sie unter www.landratsamt-roth.de im Bereich Senioren / Aktuelles und unter Tel: 09171 – 81 1368.

Flyer liegen ab Anfang September im Landkreis aus.

Nächster Redaktionsschluss ist der 21.09.2022.

Die Ausgabe September erscheint am 30.09.2022

Über 40 Jahre
KRAFTFAHRZEUG HANDWERK
seit 1979
AUTO NIESCHE
Hans-J. Niesche
• Kfz-Reparaturen, -Handel, -Ersatzteile
• Auspuff- und Reifenservice
• Unfallinstandsetzung
• Diagnosesystem - Fehlercodes
• Jeden Freitag Plaketten-Service AU + HU
Waldstraße 13
91189 Gustenfelden
Telefon (0 91 22) 1 41 47
Telefax (0 91 22) 83 96 90
Mobil 01 71 / 6 55 34 08

Trauerwege sind individuell.
Wir helfen Ihnen, Brücken zu bauen.
Spitalberg 4
Schwabach
Tel. 09122 - 160 14
BESTATTUNGSINSTITUT sigrun alter
www.bestattungsinstitut-alter.de

Auf Entdeckertour im Landkreis Roth - Neun Radtouren zum Landkreisjubiläum

LANDKREIS ROTH – Anlässlich des 50. Landkreis-Jubiläums geht es unter dem Motto „Den Landkreis Roth mit dem Fahrrad entdecken“ in die schönsten Ecken der Region. Neun neu gestaltete Jubiläumstouren führen auf insgesamt 600 Kilometern Länge in jede der 16 Gemeinden im Landkreis und erschließen die ganze Vielfalt der Region, darunter auch eine Mehrtages-Tour entlang der Landkreisgrenzen.

Jubiläumsradtouren - neun Tourenvorschläge zum 50. Geburtstag

2022 feiert der Landkreis Roth 50-jähriges Bestehen. Eine gute Gelegenheit, um die ganze Vielfalt der Landschaften zwischen Schwabachtal, Reichswald, Rothsee, Jura und Brombachsee mit dem Fahrrad zu entdecken. Für alle Fahrradbegeisterten hat der Landkreis Roth neun neue Tourenvorschläge kreiert, die zu den landschaftlichen, touristischen und kulinarischen Höhepunkten der Region führen. Sie tragen klangvolle Namen wie „Stadt, Land Schloss“, „Berg und Tal am Jurarand“ oder „Der Wilde Westen“. Im Frühjahr waren 50 Testteams vorab auf den Strecken unterwegs, um die Touren auf Herz und Nieren zu prüfen. Jetzt können die Tourenvorschläge von allen Fahrradbegeisterten unter die Räder genommen werden.

Von „Stadt, Land, Schloss“ bis „Wilder Westen“

Die Jubiläumsradtouren führen durch die 16 Gemeinden und in alle Ecken des Landkreises, vom Rothsee bis zum Brombachsee, durch den Reichswald, auf die Jurahöhen, ins Schwabachtal oder entlang des Ludwig-Donau-Main-Kanals. Auf acht Tagestouren zwischen 33 und 64 km Länge werden die vielfältigen Landschaften des Landkreises im Fränkischen Seenland und im Naturpark Altmühltal erschlossen. Die Tour „Stadt, Land Schloss“ zum Beispiel startet in Roth und führt auf 45 km nach Rednitzhembach, vorbei am Heidenberg nach Kühedorf, von Büchenbach durchs Aurachtal nach Abenberg und von dort entlang des Fränkischen WasserRadweges zurück zum Ausgangspunkt. Auf der „Zwei Kanäle Tour“ begleitet die Radler sowohl der historische Ludwigs-Kanal als auch der Main-Donau-Kanal. Auch ein Abstecher an den Rothsee ist auf den 47 km der Tour mit dabei. Die Fahrt in den „Wilden Westen“ bringt die Radler ins Spalter Hügelland rund um Spalt, Wassermungenau und Abenberg. Und wer sich am Brombachsee abkühlen möchte, folgt der Tour „Wo Franken und Schwaben zusammentreffen“, die vom Georgensgmünder Bahnhof aus eine 43 km lange Runde über Spalt, Igelsbachsee, Großen Brombachsee, Mühlstetten und Röttenbach beschreibt. Ein besonderes Highlight ist die Mehrtages-Tour „RH hoch 2“. Auf 215 km und 2000 Höhenmetern folgt die Strecke einmal rund herum den Landkreisgrenzen, von der Nürnberger Stadtgrenze im Norden bis in den Naturpark Altmühltal im Süden. An einem Wochenende können Radler die ganze Vielfalt des Landkreises Roth erleben. Unterwegs laden auf allen Touren die Sehenswürdigkeiten, Museen und Freizeiteinrichtungen der Region zum Besuch ein, Gaststätten und Biergärten warten auf hungrige und durstige Radler.

Infomaterial beim Landratsamt

Zu den neuen Jubiläumsradtouren hat der Landkreis Roth ein Set mit neun Tourenkarten herausgegeben, das im Landratsamt und bei den Tourist-Informationen im Landkreis kostenlos erhältlich ist:

Landratsamt Roth, Kultur und Tourismus,

tourismus@landratsamt-roth.de, Tel. 09171 / 81 1329

Alle Infos zu den Touren auch unter www.landratsamt-roth.de/jubilaeumsradtouren

Bio-Wochen im Landkreis Roth - vom 24.09. bis 09.10.2022

Seit 2016 sind die Bio-Wochen ein fester Bestandteil im Landkreis Roth. Insgesamt zwölf Betriebe und Initiativen laden im Aktionszeitraum zu verschiedenen Veranstaltungen ein, um die Vielfalt des Ökolandbaus im Landkreis zu zeigen. Sie öffnen ihre Betriebe und lassen die Besucher*innen hinter die Kulissen blicken. Bei den Bio-Wochen kann man hautnah erleben, wie vielfältig und köstlich regionale Bio-Produkte aus dem Landkreis Roth sind.

Familie Scheuerlein aus Spalt-Hagsbronn erklärt den Besucher*innen die Abläufe und die Besonderheiten eines Bio-Bauernhofa bei einer Hofführung (01.10.2022). Familien mit Kindern sind bei einer familienfreundlichen Hofführung willkommen, eine Führung für „Profis“ mit fachlichen Hintergründen findet zeitgleich statt.

Ebenfalls für Kinder hat sich der Arche Hof Gerstner, Eysölden, etwas einfallen lassen: Beim Eselputzen freuen sich die Vierbeiner darauf, von fleißigen Helfer*innen gebürstet und gestreichelt zu werden (24.09., 01.10., 07.10. und 08.10.2022). Bei Führungen zur Schafkoppel (24.09. und 01.10.2022) stellt die Familie ihren Arche Hof mit rund 16 Haustierrassen und die Besonderheiten der Schafrassen vor.

Der Bioland Hof Sinke, Weinsfeld, lädt dazu ein, auf dem Wochenmarkt in Hilpoltstein ihre Bio-Äpfel und Bio-Birnen bei einer Sortenvorstellung mit Verkostung kennenzulernen (30.09. und 07.10.2022).

Bei einer Führung durch den Weinberg (01.10.2022) mit anschließender Verkostung sind Besucher*innen auf dem Weingut „Bleimer Schloss“ oberhalb von Greding zwischen Kraftsbuch und Euerwang willkommen.

Zu einer Verkostungsaktion lädt auch das Backhaus Lederer, die einzige Bio-Bäckerei im Landkreis, in ihre Filiale nach Roth ein (27.09.2022). Kaffee, der in Röttenbach geröstet wurde, kann bei Caffe Limes während des Aktionszeitraums verkostet werden. Auch der Dorfladen Röttenbach-Mühlstetten lädt seine Kundinnen und Kunden zu Aktionen mit regionalen Bio-Produzenten ein (24.09., 27.09., 01.10. und 08.10.2022).

Im neuen Bio-Laden „Bio Regio Eberle“ am Rother Marktplatz kann man das vielfältige Sortiment an Bio-Erzeugnissen erleben. Insbesondere zur Verkostung von Bio-Käse und Bio-Oliven sind Besucher*innen herzlich willkommen.

Im Unverpackt Laden in Hilpoltstein findet ein Workshop statt (28.09.2022), bei dem unter Anleitung ein nachhaltiges und wiederverwertbares Bienenwachstuch hergestellt wird.

Ihre Pforten öffnet auch die Alternative Landwirtschaft ALAWI in Poppenreuth, um den Besucher*innen bei Führungen durch den Market Garden, den Kindergarten sowie den Hort ihren Betrieb zu präsentieren (24.09., 03.10., 05.10.2022).

Monika Lehner aus Barthelmessaurach lädt zum Streuobstwiesenfest ein (25.09.2022), um die Fülle der Ernte gemeinsam zu feiern. Ein gemütliches Kaffeekränzchen (02.10. und 03.10.2022) mit Verkostungsaktion lädt ebenso zum Verweilen im Naturgarten ein.

Ihre neuen Räumlichkeiten am Willy-Supf-Platz 11 stellt das Team vom Weltladen aus Roth vor. Dort können während der Öffnungszeiten viele nachhaltige Produkte, auch in Bio-Qualität, erstanden werden.

Alle Termine mit detaillierten Informationen finden Sie online unter www.landkreis-roth.de/biowochen. Die gedruckten Flyer liegen bei allen öffentlichen Einrichtungen sowie den Sparkassen und Raiffeisenbanken im Landkreis Roth aus. Auskünfte erteilt die Wirtschaftsförderung, Landratsamt Roth Tel. 09171 81 -1326 oder -1495

Rother Obstbörse

09. Oktober 2022, 10 – 17 Uhr

Schwanstetten, Mehrzweckhalle

Rother Obstbörse

Am Sonntag den 09. Oktober findet in und um die Mehrzweckhalle Schwanstetten die Obstbörse statt. Auf dem Obstmarkt werden viele verschiedene Produkte und Dienstleistungen rund ums Obst angeboten und ausgestellt. Sollten Sie Interesse haben die Sorte ihres Obstbaumes zu erfahren, steht Ihnen für einen kleinen Unkostenbeitrag ein Pomologe mit Rat zur Seite. Bitte bringen Sie hierfür mindestens 4 gut erhaltene Früchte mit. Die Obst und Gartenbauvereine aus dem Landkreis laden an Ihren Ständen zu Kostproben oder Aktivitäten mit Kindern ein. Für Fragen zur Obstbörse steht Ihnen der Geschäftsleiter des Kreisverbandes für Gartenbau und Landespflege Johannes Schneider gerne zur Verfügung.

Kontakt:

Landratsamt Roth

Kreisverband für Gartenbau und Landespflege

Johannes Schneider

Weinbergweg 1

91154 Roth

Tel. 09171/ 911 411

eMail:

johannes.schneider@landratsamt-roth.de

www.gartenbauvereine-rh.de

Radeln, Rätseln, Frischluft tanken: Familien-Erlebnis-Rallye findet wieder statt

LANDKREIS ROTH – Am Sonntag, den 04. September ist es wieder soweit: der Landkreis Roth lädt zur 21. Familien-Erlebnis-Rallye ein. Dieses Jahr geht der Kurs rund um Hilpoltstein.

Rund 28 Kilometer lang ist die Strecke in diesem Jahr und führt die Teilnehmer*innen wieder zu unterhaltsamen Spielstationen. Es geht nicht darum, den Kurs als schnellstes Team zu absolvieren – bei dieser Fahrrad-Rallye stehen viel mehr Spaß und Bewegung in frischer Luft im Mittelpunkt.

Starten können die Teams zwischen 09:00 und 10:30 Uhr am Erlebnisbauernhof Auhof in Hilpoltstein. Die Startgebühr beträgt 5 Euro (mit Ferienpass ermäßigt 3 Euro).

Keine Anmeldung nötig

Vorher anmelden müssen sich die Teams nicht. Einfach am 04. September nach Hilpoltstein zum Auhof kommen und sich auf die Fahrt machen.

Abgeschlossen wird die Familien-Erlebnis-Rallye wie jedes Jahr mit der Siegerehrung der erfolgreichsten Teams.

Landrat Herbert Eckstein überreicht gegen 16:00 Uhr wieder Pokale an die Teams mit den meisten Punkten und Geschenke an die Gewinner des Buchstabenrätsels.

Informationen zur Rallye

Weitere Informationen zur Familien-Erlebnis-Rallye 2022 gibt es beim Landratsamt Roth – Büro des Landrats unter der Telefonnummer 09171 / 81-1347 oder per Mail an julia.bachmann@landratsamt-roth.de

Landratsamt Roth

Selbstbestimmt älter werden

Der 22. Landkreis-Seniorentag präsentiert sich mit einem informativ-unterhaltsamen Programm

ROTH – Gesundheitsvorsorge, häusliche Pflege, Fachvorträge, Angebote zum Mitmachen und ein unterhaltsames Programm auf der Seebühne – all das erwartet das Publikum beim Landkreis-Seniorentag am 14. September im Rother Stadtgarten.

Die 22. Auflage des Seniorentags eröffnet Landrat und Schirmherr Herbert Eckstein um 10.30 Uhr auf der Seebühne. Im Anschluss daran haben die Besucher bis 17 Uhr die Gelegenheit, sich umfassend mit dem Thema „Älter werden – Leben im Alter“ zu befassen. Über 50 beteiligte Aussteller, Behörden, Verbände und Vereine werden die Besucher über die unterschiedlichsten Themen informieren und beraten.

Vorträge im Schützenhaus runden das informative Angebot ab.

Parallel dazu lädt das bunte Repertoire auf der Seebühne zum Zuschauen, Hinhören und Mitmachen ein.

Das Programm startet nach der Begrüßung durch Landrat Eckstein und einer Kurzandacht mit Pfarrer Reicherzer und Pfarrer Joachim Klenk.

Mitmachaktionen und ein Gewinnspiel runden das vielfältige Angebot ab.

Für Speisen und Getränke ist gesorgt

Information

Der Eintritt zum Landkreis-Seniorentag ist frei.

Besucher im Alter ab 60 Jahren dürfen an diesem Tag den Rother Stadtbus (Linien 681 und 682, Ausstieg Haltestelle Hilpoltsteiner Straße) und die „Gredl“ (Ausstieg Lohgarten-Roth) kostenlos nutzen. Für Autofahrer stehen auf dem Festplatz nahe der Kath. Kirche Roth (Otto-Schrimpff-Straße) kostenlos Parkplätze zur Verfügung.

Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung gibt es im Landratsamt Roth bei Agathe Meixner, Telefon (09171) 81-1347,

Mail:

agathe.meixner@landratsamt-roth.de.

Landkreis Roth

Ein Tag für Senioren

LANDKREIS-SENIORENTAG
Mittwoch, 14. September 2022
10 Uhr bis 17 Uhr
Stadtgarten Roth

- Gesundheitsvorsorge
- Musikalische Vorführungen
- Fachvorträge
- Wellness
- Sport
- Gewinnspiel
- Kaffee & Kuchen und vieles mehr...

1972 LANDKREIS ROTH 2022

Der Eintritt ist frei!

Freie Fahrt mit dem Stadtbus und der Gredl für Besucher ab 60 Jahren

Iss, was um die Ecke wächst!

Den Geschmack der Region entdecken vom 26. September – 2. Oktober 2022.
Die Regioplus Challenge der Öko-Modellregion Nürnberg, Nürnberger Land, Roth steht vor der Tür. Eine Woche essen und trinken, was maximal 50 Kilometer um den eigenen Wohnort entstanden ist und dabei die Aspekte „bio“ und „saisonal“ stets im Blick, darum geht es bei dieser Aktion.
Warum? Weil unsere Region so viel leckeres zu bieten hat und wir als Konsumenten durch unsere Kaufentscheidungen unmittelbar Einfluss nehmen können. Produkte, die in unserem Einkaufskorb landen, beeinflussen die Landwirtschaft und die Landschaft unserer Heimat, die Artenvielfalt und nicht zuletzt auch das Klima. So, wie der Anbau von Palmöl Urwälder in Indonesien vernichtet, genauso erhält der Genuss von fränkischem Obst die Streuobstwiesen vor unserer Haustüre. Drei Joker, also drei fair gehandelte Nahrungsmittel aus aller Welt, sind aber weiterhin erlaubt. So muss niemand um seinen Kaffeegenuss am Morgen oder das Salz in der Suppe bangen.
Zur Vorbereitung auf die Challenge informieren wir ab Mitte September in einem E-Mail-Newsletter mit Rezepten, Tipps

Wichtige Rufnummern

Rettungsleitstelle: 112

Polizei: 110

Krank in der Nacht, am Wochenende oder an Feiertagen
Ärztl. Bereitschaftsdienst: 116117

Notruf WZV Großweismannsdorf: 09127-95 25 0

Notruf gemeind. Wasserversorgung (Markus Weißling) 01772577323

Giftnotruf: 089-19240 Zentrale München

Kriminalberatung Schwabach: 09122-927-382 od. -381

Impressum: Druckerei Scheffel & Verlag GmbH

Kornburger Str. 6
90530 Wendelstein
Tel.: 09122 691230

Mail: scheffel-druckerei@t-online.de

Auflage: 1750 Stück
Erscheinung: monatlich - Verteilung an alle Haushalte im Gemeindegebiet

Das Rohrer Mitteilungsblatt ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Es ist politisch unabhängig und wird ohne Zuschüsse der Gemeinde nur aus den Anzeigenerlösen finanziert. Zuschriften mit Fotos sind jederzeit willkommen. Die mit Namen oder Kurzzeichen versehenen Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Alle Fotos ohne Kennzeichnung stammen aus privatem Besitz. Eine Verpflichtung zur Veröffentlichung von Texten, Bildern und Anzeigen besteht nicht. Mit der Übermittlung der Bilder und Texte bestätigt der Einsender, dass ihm eine schriftliche Genehmigung zur Veröffentlichung der gezeigten oder genannten Personen vorliegt. Für durch Irrtümer oder Fehler entstehende Schäden kann keine Haftung übernommen werden.

und Aktionen rund um die Challenge. Im Landkreis Roth ist ein Kinoabend mit Direktvermarktern sowie ein Kochkurs geplant. Nicht zu vergessen: Neben den eigenen Erfahrungen gibt es auch etwas zu gewinnen. Weitere Informationen und die Anmeldung zum Newsletter erfolgt unter www.regiopluschallenge.com
Ausflugstipp: Die „Tour vor der Tür“ führt mit dem Rad zu Direktvermarktern rund um den Heidenberg im schönen Schwabachtal. VGN-Anschluss ist gegeben. Infos zur Tour gibt es vom Landratsamt Roth, Bereich Kultur und Tourismus: www.landratsamt-roth.de/rundtour-heidenberg
Die Challenge ist eine Aktion der Öko-Modellregion. Seit 2015 arbeiten wir daran Stadt und Land nachhaltiger zu verknüpfen und den Bio-Anteil zu erhöhen.
Kontakt Öko-Modellregion: Franziska Distler, Tel. 0911 231 10624, oekomodellregion@stadt.nuernberg.de
Kontakt Landratsamt Wirtschaftsförderung : Andrea Persson, Tel. 09171-81 1495,
andrea.persson@landratsamt-roth.de

Am 10. September findet ab 19.30 Uhr auf dem Harrerhof in Liebenstadt ein Kinoabend statt. Gezeigt wird der Film „Unser Boden, unser Erbe“.
Der Eintritt ist frei. Um eine Spende für die Arbeit von Bruder Martin von der Straßenambulanz St. Franzsiskus wird gebeten. Bio-Getränke und Snacks stehen für einen Unkostenbeitrag bereit. Bitte bringen Sie eine Sitzgelegenheit mit
Um eine Anmeldung an oekomodellregion@stadt.nuernberg.de wird gebeten.

Am 26. September findet von 19-22 Uhr im Rahmen der Regio Plus Challenge ein Kochkurs im AELF in Roth statt.
Unter fachkundiger Anleitung werden die Teilnehmer*innen ein Menü aus bio-regionalen Zutaten zaubern.
Das Schwerpunktthema des Abends wird „Fermentation“ sein.
Die Anmeldung erfolgt per Email an oekomodellregion@stadt.nuernberg.de

Die Region hat neben leckerem Wurzelgemüse im Herbst noch so einiges mehr zu bieten! Was genau erfahren Sie bei der Regioplus Challenge. Bild: Landratsamt Roth

VdK
Ortsverband Rohr

lädt ein zum Infoabend
„Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“

am 22. September 2022, 19:00 Uhr
im Gasthaus Bierlein, Hauptstraße 14

Wer soll mir helfen, sich um mich kümmern und mein Leben in die Hand nehmen, wenn ich es nicht mehr kann? Was ist, wenn ich in die Jahre gekommen bin und ich – aus welchem Grund auch immer – plötzlich auf fremde Hilfe angewiesen bin? Jeder sollte sich beizeiten Gedanken über Alter, Krankheit und Sterben machen und klug vorsorgen. Doch nur wenige tun es … so könnte das Fazit lauten, wenn es um die Frage nach Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung geht.

Quelle: Hospizverein Landkreis Roth

Herr Klaus Rettinger Hospizbegleiter und Vorstandsmitglied des Hospizvereins Landkreis Roth wird uns an diesem Abend hierzu informieren.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – wir bitten um Einhaltung allgemein gültiger Schutz- und Hygienemaßnahmen (Mindestabstand wo möglich, ggfs. vorheriger Selbsttest, keine Teilnahme bei Krankheitssymptomen, Händedesinfektion, Schutz durch Maskentragen) – vielen Dank.

www.vdk.de/ov-rohr/

Bayern Innovativ zu Gast bei Enerpipe

Innovative Technik in Sindersdorf - Ganz Bayern zu Gast im Pfarrheim Jahrsdorf

Gerade in der aktuellen Zeit sucht jeder nach Lösungen für eine nachhaltige Wärmeversorgung von Wohnquartieren und Gewerbegebieten. In Sindersdorf hingegen hat man bereits Antworten auf all die Fragen. Und genau deshalb kamen Architekten, Ingenieure, Energieversorgungsunternehmen und Stadtvertreter aus ganz Bayern ins beschauliche Jahrsdorf, um sich im Pfarrhaus von den Experten der Firma Enerpipe aufklären zu lassen.

Bereits seit 15 Jahren forschen und entwickeln die Profis der Firma an maßgeschneiderten Lösungen rund um das Thema Nahwärmeversorgung. Einst im Keller gegründet, befindet sich der Energiespezialist nun seit mittlerweile 9 Jahren im modernen Firmengebäude in Sindersdorf an der Autobahn und beschäftigt in Summe 75 Mitarbeiter. Gut zu erreichen aus ganz Bayern.

Aber nicht die Erreichbarkeit, sondern vielmehr das vorhandene Knowhow und die Innovationsfähigkeit der Firma veranlassten Bayern Innovativ dazu, eine Fachveranstaltung mit über 70 Gästen aus dem ganzen Freistaat zu organisieren. Neben technischen Lösungen ging es bei der Veranstaltung auch um Geschäftsmodelle, rechtliche Fragen und Praxisbeispiele. Anhand der eigenen Anlage auf dem Firmengelände konnten dann u.a. Pufferspeicher, hochgedämmte Rohrsysteme und die intelligente Heizhaus-Steuertechnik besichtigt werden. Geschäftsführer Ludwig Heinloth führte über das Areal und wies z.B. darauf hin, dass gerade auch viele Genossenschaften gerne auf die Technik und das Ingenieurwissen von Enerpipe zugreifen würden.

Auch Felix Lehnhoff, Geschäftsführer der Unternehmerfabrik freut sich sehr, Enerpipe ist der führende Hersteller und Planer von Nah- und Fernwärmesystemen und trifft genau den Puls der Zeit – Energiekrise, Klimaschutz und Abschaffung von Öl und Gas: es findet ein Umdenken statt, denn emissionsfreie Energiegewinnung ist die Technologie der Zukunft. „Die Firma Enerpipe steht exemplarisch für so viele Firmen, die es im Landkreis gibt und uns wirtschaftlich stark machen: mittelständisch, inhabergeführt, technologisch immer führend und Ausbildungsbetrieb.“ so der Wirtschaftsförderer weiter. Geschäftsführer Ludwig Heinloth erklärt den 70 Gästen die Technik.

Von der Theorie in die Praxis – aufgeteilt in kleine Gruppen, stellt der Geschäftsführer Ludwig Heinloth beim Betriebsrundgang seine Produkte vor.

Foto: Unternehmerfabrik

Unternehmerfabrik Landkreis Roth GmbH

Geschäftsführer Ludwig Heinloth erklärt den Gästen die Technik

Wissenschaftsminister Blume und Gesundheitsminister Holetschek verkünden den Start des BORN-Projekts am Bayerischen Zentrum für Krebsforschung (BZKF)

München, 01.08.2022 Das Bayernweite-Onkologische-Radiologie-Netzwerk – kurz ‚BORN‘ des BZKF nutzt die Chancen der Digitalisierung für die Versorgung von Krebspatientinnen und Krebspatien- ten. Ziel ist es, bei Tumorerkrankungen die bildgebende Untersuchung in ganz Bayern beginnend an den Universitätskliniken einheitlich durchzuführen, in strukturierter Weise auszuwerten und eine sichere IT-Struktur für die Datenerhebung und den Datenaustausch zu entwickeln. Nach der Erpro- bung an den 6 Universitätskliniken kann die standardisierte Erfassung von Bildgebungsdaten künf- tig in andere Kliniken und Praxen übertragen werden, so dass Patientinnen und Patienten in ganz Bayern profitieren. Im BZKF BORN-Projekt arbeiten die Radiologischen Institute der sechs bayeri- schen Universitätskliniken unter dem Dach des Bayerischen Zentrum für Krebsforschung (BZKF) eng zusammen.

Wissenschaftsminister Markus Blume betonte: „Daten sind Rohstoff der Zukunft - in der Onkologie kön- nen sie Leben retten. BORN schafft eine weltweit einmalige Datengrundlage für Diagnose, Behandlung und Therapie von Krebserkrankungen. Die Auswertung der Daten erfolgt KI-gestützt und extrem präzise. Das zeigt: Hightech hilft! Das BORN-Projekt ist ein ‚Gamechanger‘ im Kampf gegen Krebs.“

Zukunft der Medizin liegt in der vernetzten Forschung

Gesundheitsminister Klaus Holetschek betonte: „Der Kampf gegen Krebs ist eine der größten gesund- heitspolitischen Herausforderungen unserer Zeit. Die Zahl der Krebsfälle könnte sich laut Prognose der Weltgesundheitsorganisation (WHO) weltweit bis 2040 fast verdoppeln. Wir müssen den beängstigenden Trend umkehren und dafür auch die Chancen der Digitalisierung stärker nutzen. Wir tun das, indem wir Projekte wie ‚BORN‘, von dem ich mir viel verspreche, unterstützen. ‚BORN‘ soll die Behandlung von Krebspatientinnen und Krebspatienten zunächst in den bayerischen Universitätskliniken erheblich ver- bessern. In einem weiteren Schritt könnten die im BZKF ‚BORN‘-Projekt entwickelten Untersuchungsstra- tegien dann auf andere Krankenhäuser und Radiologische Praxen übertragen werden – sodass Patientinnen und Patienten in ganz Bayern davon profitieren. Klar ist: Wir müssen insgesamt Gesundheitsdaten besser nutzbar machen – für die bessere Behandlung von Patienten, aber auch für Forschung, Entwick- lung und Politik. Datenschutz und Datennutzung müssen deshalb gemeinsam gedacht werden. Dafür mache ich mich stark.“

BZKF Bayerisches Zentrum für Krebsforschung

Bayerisches Zentrum für Krebsforschung (BZKF) Direktor: Prof. Dr. med. Andreas Mackensen Telefon: 09131 8547073, Fax: 09131 8536393 geschaeftsstelle@bzkf.de, www.bzkf.de

Kooperationspartner: Universitätsklinikum Augsburg Universitätsklinikum Erlangen LMU Klinikum München

Klinikum rechts der Isar der TUM München Universitätsklinikum Regensburg Universitätsklinikum Würzburg

„Unser Weg zur internationalen Spitze heißt Exzellenz stärken – Wissen teilen“

Prof. Dr. Andreas Mackensen, Direktor des BZKF, bekräftigte: „Das BZKF BORN-Projekt ergänzt das BZKF um eine vernetzende Komponente, welche die gemeinsame Standardisierung, Auswertung und Etablie- rung quantitativer, bildbasierter Biomarker unterstützt. Der Bildgebung kommt bei der Diagnose und Verlaufskontrolle von Tumorerkrankungen eine Schlüsselrolle zu. Eine Harmonisierung bei der Erfassung und Auswertung der Bildgebung soll zu einer einheitlichen Befunderhebung bei Tumorerkrankungen führen. Wir freuen uns, dieses wichtige klinische Projekt zur Verbesserung der Versorgung von Krebspa- tientinnen und Krebspatienten in Bayern mit der Unterstützung des Freistaat Bayerns voranzutreiben.“ Gemeinsam mit dem Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege fördert das BZKF

mit dem Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst das BORN-Projekt in der ersten Förderperiode ins- gesamt mit 855.000 Euro."

Prof. Dr. Thomas Kröncke, einer der Sprecher des BZKF BORN-Projektes sagte: „Als erstes Projekt dieser Größenordnung wird das BORN-Projekt eine weltweit einmalige Datengrundlage zur Entwicklung bild- basierter Biomarker und maschineller Lernverfahren der Künstlichen Intelligenz (KI) schaffen. Die Stärke des Projekts liegt in der bayernweiten Einigung auf Standardisierung und Strukturierung von Bildge- bungs-Daten. Diese stellt die Basis für wissenschaftliche Untersuchungen im BZKF Netzwerk aber auch für Kooperationen mit der Pharmazeutischen Industrie und Medizinprodukteherstellern dar. Bei BORN kooperieren die sechs bayerischen Universitätskliniken, die im Bayerischen Zentrum für Krebsforschung (BZKF) zusammengeschlossen sind, und die Brainlab AG mit deren Tochtergesellschaft Mint Medical GmbH."

Bayerisches Zentrum für Krebsforschung (BZKF)

Mit der Gründung des Bayerischen Zentrum für Krebsforschung (BZKF) im November 2019 wird das große Ziel verfolgt, allen Bürgerinnen und Bürgern in Bayern, ganz unabhängig von ihrem Wohnort, Zugang zu bestmöglichen, neusten und innovativen Therapien zu ermöglichen. Mit dem Zusammen- schluss der sechs bayerischen Universitätsklinika in Augsburg, Erlangen, den zwei Standorten in Mün- chen, Regensburg und Würzburg wird nicht nur die Krebsforschung gefördert, sondern auch Kompe- tenzen und Wissen zu den Themen Früherkennung, Therapie und Nachsorge von Tumorerkrankungen gebündelt und zugleich Betroffenen eine flächendeckende und interdisziplinäre Versorgung angeboten. „Wir möchten uns als starkes Konsortium etablieren, das national wie international in der Krebsbekämpfung eine entscheidende Rolle spielt", so Prof. Dr. Andreas Mackensen, Direktor des BZKF. Neben der Entwicklung neuer Therapieverfahren gegen Krebs möchte das BZKF auch als Anlaufstelle für alle Bür- gerinnen und Bürger dienen. Das BürgerTelefonKrebs bietet unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 85 100 80 eine unkomplizierte Möglichkeit, sich individuell zu allen Fragen bezüglich einer Krebserkran- kung beraten zu lassen.

VHS Rohr – Herbst-/Wintersemester 2022/2023

Das Kursprogramm der Volkshochschule (VHS) Rohr für das Herbst-/Wintersemester 2022/23 ist nachfolgend samt Anmeldeschein abgedruckt.

Zu den aufgeführten Kursen sind ab 1. September auch Anmeldungen unter www.vhs-roth.de möglich.

Mit dem VHS-Anmeldeschein kann man sich auch bei der VHS Rohr, Norbert Wieser, Raubersrieder Weg 92, 90530 Großschwarzenlohe, Tel. 09129/27228 (pr.), sowie bei der Gemeindeverwaltung Rohr, Alte Gasse 1, 91189 Rohr, Tel. 09876/9775-0 (Frau Greul, Frau Hacker) anmelden. Weitere VHS-Anmeldescheine sind bei den beiden vorgenannten Stellen erhältlich. Ohne VHS-Anmeldeschein können leider keine Anmeldungen zu den Kursen entgegengenommen werden.

Soweit die/der Teilnehmer/in nach ihrer/seiner schriftlichen Anmeldung keine Nachricht von der VHS Rohr erhält, ist eine Teilnahme am Kurs möglich. Bei Nichtzustandekommen etc. des Kurses wird die/der Teilnehmer/in benachrichtigt. Im Übrigen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Volkshochschule der Gemeinden des Landkreises Roth.

Leiter: Norbert Wieser
Raubersrieder Weg 92
90530 Großschwarzenlohe
Tel. 09129/27228 (pr.)
www.vhs-roth.de

ROHR 1 / 26470

„Photoshop-Elements"-Grundlagen (Fotoworkshop)

Di, 20. September, 17.30-20 Uhr, 3 x,

Kottensdorf, Feuerwehrhaus, Schulungsraum

Gebühr: 66,- €

Uwe Pfeiffer

In diesem Kurs werden in drei aufeinander aufbauenden Workshops die nötigen Grundlagen vermittelt, damit Bilder in „Photoshop-Elements" noch besser bearbeitet werden können. Anhand von Beispielbildern wird mit praktischen Übungen die Funktionsweise des Programms und der verschiedenen Werkzeuge erklärt.

Bitte mitbringen: Laptop mit der installierten Software „Photoshop-Elements". Die Software kann auch für 79 € beim Kursleiter erworben werden.

ROHR 2 / 40501

Yoga für (Wieder-) Einsteiger und Erfahrene

Di, 4. Oktober, 17.30-18.45 Uhr, 10 x,

Gustenfelden, Gemeindehaus, großer Saal

Gebühr: 62,- €

Anita Grupa

Bei Hatha-Yoga wird das Gleichgewicht zwischen Körper, Geist und Seele durch Körperübungen (Asanas), Atemübungen und Entspannungstechniken angestrebt. Beweglichkeit, Ausgeglichenheit und Ruhe bringt mehr Lebensenergie. Yoga ist eine gute Unterstützung zur Aufrichtung der Wirbelsäule und Kräftigung der gesamten Muskulatur im eigenen Tempo.

Bitte mitbringen: Yogamatte, Sitzkissen, Decke, bequeme Kleidung, warme Socken

ROHR 3 / 40502

Yoga für Fortgeschrittene

Do, 22. September, 19-20.15 Uhr, 10 x,

Regelsbach, Grundschule, Hengdorfer Str.33, Turnhalle

Gebühr: 62,- €

Jutta Weller

Durch Körperübungen (Asanas), Atemübungen und Entspannungstechniken, die auf Körper, Seele und Geist wirken, aktivieren wir unsere Selbstheilungskräfte, erlangen inneres Gleichgewicht und mehr Lebensenergie.

Bitte mitbringen: Yogamatte, Decke, bequeme Kleidung, warme Socken

ROHR 4 / 41127

Outdoor-Fitness

Di, 20. September, 8.45-9.45 Uhr, 12 x,

Rohr, Parkplatz Sportheim, Weilerer Berg 16

Gebühr: 60,- €

Simone Wendland

Fitness im Freien stärkt das Immunsystem, baut Stress ab und lässt uns auftanken. Wir sind gemeinsam in der Natur unterwegs und genießen den Herbst, denn in der Gruppe macht Sport am meisten Spaß. Zusammen trainieren wir Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit durch funktionelle Übungen für ein besseres Wohlbefinden. Mit passender Kleidung macht Fitness im Freien zu jeder Jahreszeit Spaß.

Bitte mitbringen: wetterfeste Sportkleidung, Sportschuhe, Getränk

ROHR 5 / 41429

Wirbelsäulengymnastik

Di, 20. September, 10-11 Uhr, 12 x,

Rohr, Sportheim, Weilerer Berg 16, Turnhalle

Gebühr: 49,- €

Simone Wendland

Eine Gymnastik, die sowohl die Wirbelsäule, als auch alle anderen Gelenke mobilisiert, wobei die entsprechenden Muskelgruppen trainiert werden. Dadurch werden Beweglichkeit und Stabilität aller Gelenke erhalten und verbessert.

Bitte mitbringen: Sportbekleidung, Hallenschuhe oder rutschfeste Socken, warme Decke oder Isomatte

ROHR 6 / 41430

Wirbelsäulengymnastik

Mi, 21. September, 20-21 Uhr, 12 x,

Rohr, Feuerwehrhaus, Bachstr. 2, Schulungsraum

Gebühr: 49,- €

Simone Wendland

Eine Gymnastik, die sowohl die Wirbelsäule, als auch alle anderen Gelenke mobilisiert und kräftigt. Durch funktionelle Übungen werden Beweglichkeit und Stabilität gefördert, das allgemeine Wohlbefinden gestärkt.

Bitte mitbringen: Sportkleidung, rutschfeste Socken oder Hallenschuhe, Matte, Getränk

ROHR 7 / 41431

Wirbelsäulengymnastik - Online per Skype

Mi, 21. September, 20-21 Uhr, 12 x,

Online-Kurs

Gebühr: 49,- €

Simone Wendland

Eine Gymnastik, die sowohl die Wirbelsäule, als auch alle anderen Gelenke mobilisiert und kräftigt. Durch funktionelle Übungen werden Beweglichkeit und Stabilität gefördert, das allgemeine Wohlbefinden gestärkt.

Dieser Kurs wird als Hybrid-Variante durchgeführt, d.h. neben den Teilnehmenden über Skype sind auch Teilnehmende in Präsenz im Kurs. Die Kursnummer des Präsenzkurses lautet F41430.

Bitte mitbringen: Sportkleidung, rutschfeste Socken oder Hallenschuhe, Matte, Getränk

ROHR 8 / 41432

Gesunder Rücken und Gelenke - Einfache Selbsthilfeübungen

Do, 29. September, 19.30-21 Uhr, 4 x,

Gustenfelden, Gemeindehaus, großer Saal

Gebühr: 38,- €

Bernhard Müller

Einfache Selbsthilfeübungen zur Korrektur von Beinlängendifferenzen und zur Linderung von Rückenschmerzen, Knie- und Hüftbeschwerden. Entspannungsübungen für alle: Geeignet für Sie und Ihn, für Sportler und Nichtsportler und für alle Altersgruppen.

Den Kurs leitet ein ausgebildeter Heilpraktiker. Für die Schlussentspannung einen Pullover, Socken und kleines Kopfkissen mitbringen. Mit dem Handy kann der persönliche Laufstil und das eigene aktuelle Bewegungsmuster aufgenommen werden.

Bitte mitbringen: Lockere (Sport-)Kleidung, Isomatte, größeres Handtuch, Getränk

ROHR 9 / 41433

Wirbelsäulengymnastik

Mo, 10. Oktober, 20-21 Uhr, 10 x,

Regelsbach, Grundschule, Hengdorfer Str.33, Turnhalle

Gebühr: 41,- €

Lisa Bernecker

Dehnen, mobilisieren und kräftigen. Die drei wichtigsten Säulen einer Wirbelsäulengymnastik. Die Gymnastik ist das optimale Fitnesstraining für den Rücken mit einem hohen Gesundheitswert. Bewegungsmangel und einseitige Belastungen durch unseren heutigen Alltag sind sehr häufig der Grund für die starke Belastung und Verkrümmung der Wirbelsäule. Wir machen Übungen zur Lockerung der Gelenke, zur Kräftigung des Bewegungs- und Haltungsapparates sowie zur Lösung von Verspannungen, besonders im Rückenbereich.

Bitte mitbringen: Turnschuhe, Sportkleidung, Matte, Getränk

ROHR 10 / 42100

Wildkräuterspaziergang - Brennnessel & Co zum Backen und Dippen

Mi, 21. September, 17.30-21.30 Uhr,

Kottensdorf, Feuerwehrhaus, Küche + Schulungsraum

Gebühr: 33,- € (inkl. Materialkosten)

Petra Ortlepp

Nach unserem gemeinsamen Kräuterspaziergang backen wir ein Brennnesselbrot und wilde Blätter in Bierteig, bereiten aus Wildkräutern einen Dip und Butter zu, sowie Brennnessel-Salz und eine wilde Nachspeise.

Zur Erinnerung an den schönen Abend stellen wir ein Kräutersalz her, welches jeder im Anschluss mit nach Hause nehmen kann. Keine Ermäßigung möglich.

Bitte mitbringen: 1 Schraubglas

ROHR 11 / 44118

Darmgesundheit - Vortrag zum menschlichen Schlüsselorgan

Mo, 30. Januar, 19-21 Uhr,

Kottensdorf, Feuerwehrhaus, Schulungsraum

Gebühr: 12,- € (inkl. Skript)

Bernhard Müller

Unser Darm ist das Schlüsselorgan für körperliche und seelische Gesundheit. Im Vortrag wird erläutert, wie unsere Verdauung grundsätzlich funktioniert und wie Menschen mit Verdauungsproblemen, die dadurch oft in ihrer Leistungsfähigkeit eingeschränkt sind, ihre Beschwerden verbessern oder lindern können. Der Referent gibt darüber hinaus Hinweise zu Lebensmitteln und deren Zubereitung.

Zur Ergänzung gibt es ein Handout mit Tipps zur traditionellen Europäischen Medizin.

Der Referent ist ausgebildeter Heilpraktiker.

ROHR 12 / 52124

Schnuppermalkurs - Lust und Freude mit Acryl

Sa, 15. Oktober, 13-17 Uhr,

Kottensdorf, Feuerwehrhaus, Schulungsraum

Gebühr: 30,- €

Maria Schwab

Wer hat Lust und Freude am Umgang mit Farbe und möchte selbst ein kleines Kunstwerk erstellen? Wir erlernen die Grundtechniken der Malerei nach Vorlagen oder eigenen Lieblingsmotiven der Kursteilnehmer. Der Kurs ist geeignet für Anfänger sowie Fortgeschrittene. Leinwände und Farben werden gegen Gebühr gestellt.

Bitte mitbringen: Pinsel, Küchenschwamm (gelb/schwarz), Küchenrolle, Bleistift

ROHR 13 / 54011

Entdecken Sie Ihr Schneidertalent - Maschinennähen für Einsteiger

29. Oktober, 10-13Uhr und 13.30Uhr-16.30 Uhr,

Gustenfelden, Gemeindehaus, großer Saal

Gebühr: 45,- €

Petra Schwendner

Ein entspannter Nähtag für alle, die in das Maschinennähen einsteigen oder Basiskenntnisse auffrischen möchten. Wir lösen evtl. vorhandene Probleme mit den Nähmaschinen, frischen Grundkenntnisse auf und nähen einfach zu arbeitende Accessoires, wie zum Beispiel Kissen mit Hotelverschluss, Leseknochen-Nackenstütze, Salamander (mit Granulat oder getrockneten Erbsen gefüllt).

Bitte mitbringen: Stoffreste, 1 Stoffstück Mindestgröße 50x110cm, gewebte Baumwolle, Nähmaschine mit Bedienungsanleitung, Verlängerungskabel, Fäden und Spulen, Stoffreste, Nähzeug, Schreibzeug, Block DIN a 4 kariert, Verpflegung

ROHR 14 / 57509

Nur Fliegen ist schöner - Einstieg ins Drohnenfliegen

Sa, 15. Oktober, 9-15 Uhr,

Rohr, Parkplatz Sportheim, Weilerer Berg 16

Gebühr: 89,- €

Uwe Pfeiffer

Wer darf eine Drohne fliegen und wo? Welche Vorschriften gilt es einzuhalten? Was ist zu beachten? Im theoretischen Teil des Kurses werden Sie über diese Grundlagen umfassend informiert. Im praktischen Teil lernen Sie zuerst die Funktionen und die Bedienung der Drohne ausführlich kennen. Danach können Sie das Erlernte auch gleich in die Praxis umsetzen und fliegen, fliegen.....

Drohnen werden vom LICHTBLITZ Pfeiffer zur Verfügung gestellt. Eigene Drohnen können nicht verwendet werden! Mindestalter: 14 Jahre

Keine Ermäßigung möglich.

Bitte mitbringen: Schreibzeug, Getränk, Vesper, wettergerechte Kleidung

Nächster Redaktionsschluss ist der 21.09.2022.

Die Ausgabe September erscheint am 30.09.2022

Anmeldeschein vhs

Pro Person ein eigenes Formular verwenden. Ausfüllen, ausschneiden, an der Falzlinie (siehe Rückseite) knicken und in einem Fensterumschlag an die Volkshochschule des Veranstaltungsortes senden oder per Fax 09174 / 47 49 50. Weitere Formulare erhalten Sie in der Geschäftsstelle.

Verbindliche Anmeldung

für die Teilnahme am Kursprogramm der Volkshochschule im Landkreis Roth

Pro Person ein Formular. Danke für die deutliche Schreibweise.

Kurs-Nr.	Titel	
Kurs-Ort	Beginn	Gebühr
Kurs-Nr.	Titel	
Kurs-Ort	Beginn	Gebühr

Name, Vorname *

Straße, Nr. *

PLZ, Ort *

Tel. tagsüber | Tel. privat

Tel. mobil

E-Mail

Geburtsdatum (für statistische Zwecke)

* = Pflichtfeld

Bei Kinder- / Eltern-Kind-Kursen:

Name, Vorname und Geburtsdatum des Kindes

☐ Ich erkläre mich damit einverstanden, dass mir **per E-Mail weitere Veranstaltungsinformationen** (Newsletter etc.) zugeschickt werden.

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die Volkshochschule im **Landkreis Roth, Gläubiger-Identifikations-Nr.: DE94 ZZZ0 0000 2463 06** Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der zuständigen Volkshochschule auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. **Hinweis**: Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Hiermit melde ich mich verbindlich an. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der vhs erkenne ich an.

Ein Rücktritt ist nur bis 7 Tage vor Unterrichtsbeginn möglich. **Die Anmeldung wird nicht bestätigt!** Mir ist bekannt, dass ich Kosten, die der vhs durch einen unberechtigten Widerruf, nicht ausreichende Kontodeckung oder fehlerhafte Angabe der Bankverbindung entstehen, erstatten muss.

Bankverbindung

IBAN DE _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _

Bank

Name, Vorname des Kontoinhabers

Adresse des Kontoinhabers (falls abweichend vom Teilnehmer)

Ich willige ein, dass die vhs meine Kontaktdaten zum Zwecke der Schulungsanmeldung und Kommunikation speichert und verarbeitet. Hinweise zum **Widerruf** dieser Einwilligung und zur Verarbeitung meiner Daten kann ich jederzeit in der **Datenschutzerklärung**, die auf **www.vhs-roth.de** oder in den Außenstellen bzw. der Geschäftsstelle vorliegt, einsehen.

Datum | Unterschrift ✘

DOMEIER
Stuck- und Fassadenbetrieb GmbH
Verputz- und Stuckarbeiten
Fassadenrenovierung
Dachausbau • Vollwärmeschutz
Kapsdorf 36a • 91183 Abenberg
Tel. 09178/1611 • E-Mail: info@domeier-stuck.de
www.domeier-stuck.de

Energie- & Gebäudetechnik
Die Elektriker
Ölcer & Hildner GdbR
Dietersdorfer Str. 15 a
91189 Rohr-Nemsdorf
Tel.: 0911 96 46 13 15
Fax: 0911 96 46 73 76
E-Mail: kontakt@die-elektriker.info
www.die-elektriker.info
Elektro-installationen von Antenne bis Zähler
Fragen kost' nix, wir beraten Sie gerne!

Rückblick Outdoor-Kurs

Ende April startete ich erstmals einen Outdoor-Kurs über die VHS mit 11 Teilnehmern. Bei leichtem Regen gings los und das Wetter wurde von Woche zu Woche immer besser. Aber mit der passenden Kleidung waren wir immer gut gerüstet.

Jeden Dienstag vormittags um 8:45 Uhr haben wir uns an verschiedenen Stellen rund um Rohr getroffen und waren eine Stunde in der Natur unterwegs. Nach einem kurzen Warm-up ging es auch schon los, zwischendurch wurden verschiedene Muskelgruppen gekräftigt und am Ende gab es eine Dehnungseinheit. So verging die Stunde sehr schnell und wir konnten in der Morgenluft auftanken und Energie für den Tag mitnehmen!

Mir hat der Outdoor-Kurs sehr gut getan und Sport in der Gruppe macht einfach mehr Spaß!

Im September biete ich nochmals einen Kurs im Freien an und ich würde mich freuen wenn du mit dabei wärst! Bewegung in der Natur stärkt das Immunsystem und baut Stress ab. Lass uns gemeinsam fit in den Herbst starten.

Liebe Grüße Simone Wendland

Erdgaspreise steigen zum 1. Oktober

N-ERGIE gibt Umlage in gesetzlich festgelegter Höhe an ihre Kund*innen weiter

Die N-ERGIE Aktiengesellschaft gibt die gesetzlich festgelegte „Gasbeschaffungsumlage“ in Höhe von 2,419 Cent pro Kilowattstunde (netto) an ihre Kund*innen weiter.

Die Erdgaspreise steigen für Kund*innen zum 1. Oktober 2022. Während der Grundpreis unverändert bleibt, kostet die Kilowattstunde inklusive der Mehrwertsteuer damit 2,88 Cent mehr (brutto). Je nach Erdgasprodukt und -verbrauch entspricht das einer Preissteigerung von durchschnittlich rund 28 Prozent für Privathaushalte.

Schwerwiegende Auswirkungen auf den Energiemarkt

Die Umlage wurde durch die Bundesregierung beschlossen und soll dazu beitragen, die Versorgung mit Erdgas zu sichern. Sie ist Ausdruck der aktuellen politischen Lage, die schwerwiegende Auswirkungen auf den Energiemarkt hat: Nicht mehr geliefertes Erdgas aus Russland muss von den Gasimporteuren zu stark erhöhten Preisen anderweitig beschafft werden, um bestehende Lieferverträge mit Energieversorgern wie der N-ERGIE erfüllen zu können. Diese erheblichen Mehrkosten für die Importeure werden in Form der Umlage auf alle Erdgaskund*innen verteilt.

Unabhängig davon sind an den Energiemärkten auch die Beschaffungspreise für Versorger zuletzt stetig angestiegen. Es ist daher nicht auszuschließen, dass auch diese Mehrkosten zu einem späteren Zeitpunkt weitergegeben werden müssen. Das kann eine nochmalige Anpassung der Erdgaspreise erforderlich machen.

Auswirkung der Preisanpassung

Für einen Dreipersonenhaushalt, der im Tarif ERDGAS SMART pro Jahr 18.000 kWh verbraucht, belaufen sich die monatlichen Mehrkosten ab Oktober 2022 auf rund 43 Euro.

N·ERGIE

Kunden werden individuell informiert

Über die Preisänderungen beim Erdgas informiert die N-ERGIE ihre Kund*innen in einem persönlichen Anschreiben sowie über Anzeigen in den Tageszeitungen. Die N-ERGIE passt aufgrund dieser erheblichen Preissteigerung die Abschläge ihrer Kund*innen automatisch an.

Energie sparen, um gegenzusteuern

Die N-ERGIE ist sich darüber bewusst, dass die gestiegenen Energiepreise eine enorme Belastung bedeuten. Um die höheren Kosten etwas abzufedern, ist Energie einzusparen das wirksamste Mittel.

Die N-ERGIE bittet ihre Kund*innen deshalb, alle Möglichkeiten zu nutzen. Zahlreiche Tipps rund um das Energiesparen im eigenen Haushalt hat die N-ERGIE auf ihrer Webseite zusammengestellt: www.n-ergie.de/energie-schonen

Hier könnte auch Ihre Werbung stehen.

Bei Interesse,

einfach Mail an
mitteilungsblatt-rohr@druckerei-scheffel.de

vhs Volkshochschule im Landkreis Roth

RADL-STADL
Beratung – Verkauf – Service
Fahrräder – Motorräder – Roller
Fürther Straße 3 · 91189 Regelsbach · Telefon 0 91 22/1 28 57

Die Geschichte „Königin der Farben“ beim „KinderKunstFestival“ in Regelsbach

Die 7. Auflage fand unter dem Motto Farbenspiel statt.

Eine spannende, aber auch „heiße“ erste Ferienwoche erlebten 72 Kinder und Jugendliche beim 7. KinderKunstFestival in Regelsbach. Der Förderverein Kindergarten und Jugend e.V. konnte nach zweijähriger Pause endlich wieder das beliebte und besondere Ferienprojekt veranstalten.

Die Sechs- bis Zwölfjährigen waren von Montag bis Donnerstag in fünf Workshops sehr kreativ. Am Freitagabend fand dann eine sehr gut besuchte Open-Air-Abschlussveranstaltung statt.

Die Kinder und Jugendlichen beteiligten sich an einem der angebotenen Workshops „Bühnenbau“, „Zaubern“, „Tanz“, „Luftakrobatik“ und „Zirkus“. Ausgebildete Fachkräfte leiteten die einzelnen Workshops. Einige Jugendliche fungierten als Workshop-Assistenten. Das Ferienprojekt stand in diesem Jahr unter dem Motto „Farbenspiel“ und es wurden hier die handwerklichen, künstlerischen, musikalischen und kreativen Fähigkeiten der Kinder gefördert. Trotz der großen Hitze hatten die Kinder und die Betreuer während der Woche viel Spaß und dem Ideenreichtum der Kinder waren keine Grenzen gesetzt und so entstand eine schöne Bühnenshow nach der Geschichte von „Malvida- der Königin der Farben“.

Die Besucher strömten reichlich in den Regelsbacher Pfarrgarten. Der 2. Bürgermeister Klaus Popp begrüßte die Gäste und bedankte sich bei Cheforganisatorin Martina Schießl und ihrem Team (Manuela Heller, Anja Reichardt, Jana Pech und Ina Preißinger), dass wieder so viele Kinder aus der Gemeinde Rohr eine interessante Ferienwoche erleben durften. Als Belohnung hatte er für jedes Kind ein Eis dabei, gestiftet von unserem 1. Bürgermeister Felix Fröhlich.

Auch Martina Schießl begrüßte die zahlreichen Zuschauer und bedankte sich bei den verschiedenen Sponsoren und Unterstützern u.a. die FFW Regelsbach und die FFW Hengdorf-Nemsdorf. Das KinderKunstFestival hat ein Gesamtvolumen von 15.000 €. Neben den Elternbeiträgen hatte auch die Gemeinde Rohr geholfen. Zudem konnten die Besucher bei der eintrittsfreien Abschlussveranstaltung eine kleine Spende geben.

Nun wurde aber die Bühne freigegeben für die jungen Akteure und es folgte die Geschichte der Königin der Farben. Die Kinder begeisterten das Publikum mit den Vorführungen und Präsentationen. Es honorierte die Darbietungen der Tänzerinnen, Zauberer, Zirkusartisten, Luftakrobaten und die wichtige Tätigkeit der Bühnenbauer mit reichlichem Applaus. Bei der abschließenden Frage von Martina Schießl an die jungen Akteure, ob das „KinderKunstFestival“ 2023 wieder stattfinden soll, gab es einen klaren Auftrag an das Organisationsteam: „Wir wollen wieder dabei sein“.

Abschluss der gelungenen Ferienwoche war dann ein gemütliches Beisammensein im Pfarrgarten Regelsbach, hier sorgten die FFW und Jugendfeuerwehr Regelsbach und das KiKuFe-Team für das leibliche Wohl.

.

Landwirtschaft + Hofkäserei
Gerlinde & Georg Burger
Produkte aus ökologischem Anbau – direkt vom Erzeuger –
Wir bieten aus unserer Hofkäserei:
• Quark • Joghurt
• verschiedene Käsesorten
DE-ÖKO-006
BURGERS KÄSE & CO
Zum Flecken 18
91189 Rohr
Tel. 09876 / 493
Bioland
Verkauf: jeden Freitag 9 - 17 Uhr
Milch täglich frisch ab 17.30 Uhr

BURGER's KFZ-SERVICE
immer gut beraten
09876 / 559
0151 / 50508004
kontakt@kfz-burger.com
www.kfz-burger.com
Prünster Dorfstr. 18
91189 Rohr
Montag - Freitag
08:00 - 17:00 Uhr
Unsere Services

Obst- und Gartenbauverein Rohr und Umgebung

Herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung mit anschließendem gemeinsamen Essen und Blumenverlosung

am

Mittwoch, 14. September 2022 um 19:00 Uhr im Gasthof Bierlein

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Verlesen des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2020
3. Tätigkeitsbericht 2020/2021
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer / Entlastung des Kassiers
6. Bericht und Bekanntmachung der 1. Vorsitzenden
7. Wünsche und Anregungen

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung sind alle Mitglieder herzlich zu einem gemeinsamen Essen eingeladen.
Als kleine Entschädigung für die ausgefallenen Blumenschmuckbewertungen wird es in diesem Jahr ein Blumengeschenk in Form einer Verlosung geben.

Simone Zoephel
1. Vorsitzende

2. MAI
NEUERÖFFNUNG

BARF-SHOP

Futter aus eigener Herstellung in Lebensmittelqualität (kein K3)
für Hunde und Katzen

Mike's Tiernahrung
100% Natur

Tel. +49 911 965 0850
Karlstrasse 14, 90513 Zirndorf
www.mikes-tiernahrung.de

Schlosserei Hief
Bau-Kunstschlosserei

Reiner Hief
Metallbauermeister

Fichtenweg 7
91189 Rohr-Dechendorf
Tel. 09876 / 723
Fax. 09876 / 751

- Schmiedearbeiten
- Schlüsseldienst
- Wintergärten
- Installation
- Stahlbau
- Treppenbau
- Tore aller Art
- Vordächer
- Brandschutzanlagen
- Edelstahl-verarbeitung

Wir machen es !!

20-jähriges Jubiläum

JUGEND-FEUERWEHR REGELSBACH

Am Samstag, den 17.09.2022

feiert die Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Regelsbach ihr 20-jähriges Jubiläum im Pfarrgarten in Regelsbach.

Programm: 14⁰⁰ Uhr Begrüßung
14³⁰ Uhr Beginn der Olympiade
16³⁰ Uhr Siegerehrung im FW-Haus
17⁰⁰ Uhr gemütliches Beisammensein

Für Essen und Getränke ist gesorgt.
Auf Euer Kommen freut sich die JF Regelsbach.

www.regelsbach112.de

Raffeisenbank unterstützt Rohrer Sportschützen

1.000 Euro-Spende zur Unterstützung der Jugendarbeit der SSG Rohr

ROHR (nw)- Die Sportschützengesellschaft (SSG) Rohr wird heuer 50 Jahre. Dazu organisiert der rührige Verein eine Reihe von Veranstaltungen. Mit dem Mittelfränkischen Bundesschießen, welches mit dem Gauschießen SC-RH-HIP verbunden ist, wird von der SSG Rohr im Juni/Juli 2023 die größte Schießsportveranstaltung der Region organisiert.

Die Rohrer Sportschützen sind zudem dafür bekannt, dass sie eine fundierte und nachhaltige Jugendarbeit betreiben. Dies nahm die Raiffeisenbank Heilsbronn/Rohr-Windsbach zum Anlass dem Verein eine Jubiläumsspende von 1.000 Euro zu überreichen. Vorstandsmitglied Markus Schröppel und der Rohrer Geschäftsstellenleiter Wolfgang Worel brachten damit auch ihre Wertschätzung für das hohe ehrenamtliche Engagement der Sportschützen zum Ausdruck. Die beiden SSG-Schützenmeister Norbert Wieser und Harald Weiß bedankten sich bei den Verantwortlichen der Raiffeisenbank Heilsbronn-Windsbach für die großzügige Unterstützung. „Wir werden das Geld sofort wieder in die Jugendarbeit investieren“, so die Rohrer Schützenmeister.

nw

www.ssgrohr.de

Markus Schröppel, Vorstand der Raiffeisenbank Heilsbronn/Rohr-Windsbach (rechts) und Geschäftsstellenleiter Wolfgang Worel (Zweiter von rechts) überreichten an die beiden Schützenmeister der Sportschützengesellschaft Rohr, Norbert Wieser (links) und Harald Weiß (Zweiter von links), eine Jubiläumsspende von 1.000 Euro.

RAUMGESTALTUNG
… für ein schönes Wohnen …

GARDINEN — *Näh/Montageservice*
TAPETEN — *Tapezier/Malerarbeit*
BODENBELÄGE — *Verlegeservice*
DESIGNBÖDEN — *in attraktiver Holz- und Steinoptik*

“EIN ANRUF” - Beratung & Ausmessen vor Ort

HK - DESIGN
Popp Kathrin - Kottensdorfer Hauptstr. 16 - 91189 Rohr
Tel. 09122-8790551 Fax: 09122-8790552 Handy 0160-90907369
Mail: info@hkn-design.de

Regen zum Kirchweihauftakt

Eröffnungsfestzug ausgefallen – Volles Zelt zur Bürgerschützenkönigsproklamation – Viele Preise

ROHR (nw)- Darauf hatte man in weiten Teilen Frankens, so auch in Rohr, seit Wochen gewartet: Auf Regen. Das lebensnotwendige Nass kam dann reichlich am Rohrer Kirchweihfreitag vom Himmel. Der Eröffnungsfestzug wurde kurzfristig abgesagt. Im vollbesetzten Festzelt des Kärwavereins war die Stimmung trotzdem bestens. Die Sportschützengesellschaft verteilte die vielen Preise des Bürgerschießens. Unter großem Applaus wurde der neue Bürgerschützenkönig Andreas Schwab gekürt.

Im Festzelt des Kärwavereins begrüßte dessen Vorsitzender Frank Stürmer die Gäste. Nach zweijähriger Corona bedingter Pause freute er sich, dass der Rohrer Kärwaverein seit mittlerweile zehn Jahren die Kirchweih mit einem Zeltbetreib bereichert. Bürgermeister Felix Fröhlich zapfte problemlos des „erste“ Fass Gerstensaft an. Er bedankt sich bei allen Beteiligten, die zum Gelingen eines echt fränkischen Brauchtumsfestes beitragen.

Ein weiterer Höhepunkt an diesem jungen Kirchweihauftaktabend war die Preisverteilung des 45. Bürgerschießen. Anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Sportschützengesellschaft (SSG) Rohr ist dieser Traditionswettbewerb mit dem im nächsten Jahr stattfindenden Bundes- und Gauschießen verbunden. Schützenmeister Norbert Wieser bedankte sich bei den 338 Teilnehmern für die beeindruckende Rekordbeteiligung. Die Preisbörse von 3.000 Euro war ebenfalls so hoch wie nie zuvor. Der Rohrer Schützenmeister dankte den Sponsoren für die Unterstützung und den fleißigen SSG-Helfern für die Abwicklung des dreiwöchigen Wettbewerbs.

Die mit 30 Geldpreisen unterlegte Kirchweih- und Jubiläumsscheibe gewann Gregor Wägler mit einem sensationellen 2,2 Teiler (!). Zweite wurde Janie Bisceglia (8,0 Teiler) und Dritter Andreas Ponwitz (8,5). Die Jugendscheibe war den Nachwuchs-Bürgerschützen vorbehalten. Bei den sechs Geldpreisträgern lag Emilia Bauer (254,2 Teiler) vor Niklas Hochreuter (259,8) und Anton Hörlein (301,0).

Bei der Zufallsscheibe setzte Bürgermeister Felix Fröhlich als Schirmherr des Wettbewerbs mit seinem Schuss den „Mittelpunkt“. Dem „Bürgermeister-Teiler“ von 516,8 war der 515,1 Teiler von Michael Bär am nächsten. Er freute sich über eine stattliches Kärwageld.

Beim äußerst beliebten Mannschaftswettbewerb bildeten drei Bürgerschützen eines Vereins ein Team. Die jeweils bei fünf Schuss erzielten Ringe (maximal 150) ergaben das Mannschaftsergebnis. Die 30 besten Mannschaften gewannen einen Schinken. Ganz vorne war das Team „VMV Team 7“ mit 140,2 Ringen, gefolgt von den Mannschaften „4 Minus 1“ (138,8), „VMV Team 9“ (138,5), „Die Gourmets“ (138,4), „Loh-Trio“ und „LW-LU Schwab“ (je (136,7).

Bei der Meistbeteiligung bekamen alle Vereine und Gruppen, die mindestens zehn Teilnehmer an den Schießstand gebracht hatten, einen von der Stadtbrauerei Spalt gestifteten „Getränkepreis“. Den ersten Platz und damit den Gutschein für eine Brauereiführung holte sich der TSV Rohr mit 50 Teilnehmern. Auf den weiteren Plätzen lagen der Kärwaverein Rohr (41 Teilnehmer), Veteranen-/Militärverein Gustenfelden/Kottensdorf (40), Gymnastikdamen des TSV Rohr (33), Gesangverein Rohr (32), FFW Prünst und Autohaus Straußberger (je 31), FFW Rohr (20), Kärwaverein Leuzdorf und Theatergruppe Rohr (je 17).

Der Spannungsbogen erreichte seinen Höhepunkt als Schützenmeister Norbert Wieser die 20 Preisträger bei der Bürgerkönigsscheibe bekanntgab. Neuer Würdenträger wurde durch einen 60,4 Teiler Andreas Schwab aus Prünst. Der neue Bürgerschützenkönig bekam vom Bürgermeister die Königskette angelegt. Vorgängerkönig Franz Lausberger überreichte die von ihm gestiftete Schützenscheibe. Ritterin zur Rechten ist Sabine Schmidt (127,9) und Ritter zur Linken Alexander Bär (133,0). Nach der Preisverteilung des Bürgerschießens heizte die Band „Lechis“ stimmungsvoll im Festzelt ein.

Der neue Bürgerschützenkönig Andreas Schwab (Dritter von links) mit Vorgängerkönig Franz Lausberger (Vierter von links) und seinen Rittern Sabine Schmidt (links) und Alexander Bär (Fünfter von links), die Erstplatzierten der Kirchweih-/Jubiläumsscheibe Gregor Wägler (Dritter von rechts) und Andreas Ponwitz (Zweiter von rechts), Gewinner der Zufallsscheibe Marc Bär (rechts), Bürgermeister Felix Fröhlich (Vierter von rechts) und Schützenmeister Norbert Wieser (Zweiter von links)

Nach dem erfolgreichen „Bieranstich“ schmeckt der frische Gerstensaft besonders gut.

Linda's Fußpflegestudio
Inh. Linda Crongeyer
Zwieselweg 8 • 91189 Regelsbach
Tel.: 0 91 22/1 88 58 81
Termin nach Vereinbarung

Grillfest und Seniorenübung 2022

GRILLFEST

Nach coronabedingter Zwangspause durften die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Rohr am 30.07.2022 endlich wieder ihr traditionelles Grillfest ausrichten.

Zahlreiche Gäste aus Nah und Fern nahmen die Einladung an und ließen es sich bei verschiedenen Leckereien vom Grill und gekühlten Getränken gut gehen.

Musikalisch umrahmt wurde das Fest von der aus Funk und Fernsehen bekannten Sängerin Alexandra Schmied, die mit ihrer steirischen Harmonika und mit einem bunten Repertoire aus Schlagern und volkstümlichen Liedern für Stimmung sorgte.

Unsere kleinsten Gäste durften sich auf der Hüpfburg austoben, den Erwachsenen bot sich zur Verdauung ein Besuch in der Bar an. Wie auch die Jahre zuvor durften zu späterer Stunde auch die begehrten Lachs- und Herings-Semmeln als Zwischenstärkung nicht fehlen.

Die „FEIER-Wehr“ Rohr bedankt sich bei allen Gästen für ihren Besuch, bei den zahlreichen Helferinnen und Helfern für das gute Gelingen des Grillfestes.

Matthias Schwarz

SENIORENÜBUNG

Bereits seit vielen Jahrzehnten treffen sich im August unsere Rohrer Feuerwehrsenioren zu einer gemeinsamen Sonntagsübung im Gerätehaus. Allen Leserinnen und Lesern ohne Feuerwehrbezug, die sich nun fragen, ab wann man denn eigentlich als „Feuerwehrsenior“ gilt, kann folgendes erklärt werden: Gemäß Art. 6 des Bayerischen Feuerwehrgesetzes scheidet man grundsätzlich mit Vollendung des 65. Lebensjahres aus dem aktiven Feuerwehrdienst aus. Damit die über Jahrzehnte gesammelte Einsatzerfahrung nicht einfach verkümmert und um den direkten Austausch mit den aktiven Mitgliedern aufrechtzuerhalten, wurde die jährliche Seniorenübung in Rohr einst ins Leben gerufen. Auch wenn unsere Senioren bei Einsätzen nicht mehr alarmiert werden, zeigen sie sich doch bei diversen Hintergrundarbeiten seit jeher als wertvolle Helfer. „Dass unsere Feuerwehr sich über die Jahrzehnte zu einer erfolgreichen Stützpunktwehr entwickeln konnte, haben wir vor allem Euch zu verdanken“. Mit diesen Worten würdigte der 1. Kommandant, Roland Betsch, zu Beginn der Übung die Verdienste unserer Feuerwehrsenioren. Unter den 17 Übungsteilnehmern befanden sich am 07.08.2022, wie bereits die Jahre zuvor, wieder viele ehemalige Funktionsträger. Der praktische Teil der Seniorenübung befasste sich heuer mit dem Thema „Flächenbrand“, ein Phänomen mit dem sich die Rohrer Feuerwehr, aufgrund der zunehmend trockenen Sommer, schon mehrmals auseinandersetzen musste. Ziel der Übung war vor allem, den besonnenen Einsatz des wertvollen Löschwassers durch punktuelles Löschen mit extra dafür vorgesehenen D-Schläuchen (Schläuche mit einem Durchmesser von nur 25mm) zu demonstrieren. Wasserbeschaffung auf freier Flur, fernab von Hydranten und Gewässern, ist eine der größten Herausforderungen für eine Feuerwehr. Deshalb heißt es möglichst sparsam und effektiv mit dem vorhandenen Löschwasser im Fahrzeugtank umzugehen, bis von einem weiteren Löschfahrzeug entsprechender Nachschub geliefert werden kann.

Nach Beendigung der praktischen Übung und nach einer kurzen Fahrzeugkunde durften sich unsere Feuerwehrsenioren mit einer deftigen Brotzeit im Gerätehaus stärken.

Matthias Schwarz

Ehrungsmarathon beim TSV Rohr

91 Personen aus drei Ehrungsjahren – Neues Ehrenmitglied Dieter Schemmerer

ROHR (nw)- Der TSV Rohr hat mittlerweile 900 Mitglieder. Die Mitgliederehrungen werden normalerweise an der Jahreshauptversammlung mit vorgenommen. Dies war Corona bedingt in den vergangenen zwei Jahren nicht möglich. Deshalb hat die TSV-Vereinsleitung um Vorsitzenden Werner Gugel zum Ehrungstag auf die Terrasse des Sportheimes geladen. 91 Personen standen für den Zeitraum 2020 bis 2022 auf der Ehrungsliste für jahrzehntelange Treue zum Verein. Besonderen Dank bekamen die langjährig ehrenamtlich Aktiven Günther Gehring und Dieter Schemmerer, der auch zum Ehrenmitglied ernannt wurde.

Zweiter Vorsitzender Heiko Schemmerer und Kassier Frank Winkler nahmen die Ehrungen mit Urkunde und Anstecknadel vor. Bürgermeister Felix Fröhlich dankte dem TSV Rohr für das vielfältige Sportangebot am Weilerer Berg und den treuen Mitgliedern für deren langjährige Verbundenheit zum Verein.

Seit 70 Jahren (!) sind Richard Brechetsbauer, Hedwig Breit, Hans Burger, Lydia Burger, Estrid Gastner, Reinhard Gastner, Gerda Hummel, Irma Ittner, Frieda Popp, Gertrud Popp, Walter Popp, Hans Scheuber, Gottfried Schmidt, Georg Schwab, Wolfgang Straußberger und Karl Weiß beim TSV Rohr. Die langjährige Leiterin der Damen-Gymnastikgruppe, Irma Ittner, erinnerte an die Anfänge der Sportbewegung nach den Kriegswirren ab 1952 beim TSV Rohr.

Auf eine 65-jährige Mitgliedschaft können Georg Dürr, Edeltraud Gastner, Manfred Gastner, Georg Hummel, Martin Hummel, Annemarie Koch, Karl Scheuber, Leonhard Schmidt, Berthold Seiler, Marianne Seitz, Ruth Strempel, Manfred Suttner und Hans Weiß zurückblicken.

Sechs Jahrzehnte sind Herbert Bär, Manfred Bär, Robert Böhm und Elisabeth Wellenhöfer dabei. Seit 50 Jahren halten Reiner Braun, Hans Breit, Hermann Endres, Michael Geyer, Günther Göbel, Gerd Großer, Alfred Hickert, Hermann Lauchs, Erwin Meyer, Hermann Meyer, Lutz Popp, Friedrich Schindler, Werner Schmidt, Hans Schrödel, Wolfgang Straußberger und Reinhard Thumshirn dem TSV Rohr die Treue.

Auf 40-Jährige Mitgliedschaft können Adelheid Bär, Alexander Bär, Stefanie Bär, Anette Böhm, Hartmut Braun, Manfred Braun, Rosemarie Braun, Stefan Braun, Karin Dürr, Günther Gehring, Marco Gehring, Helmut Grocholl, Jürgen Gugel, Werner Gugel, Werner Hanfbauer, Elfriede Heinrich, Dieter Lämmermann, Peter Moser, Erwin Oppelt, Karin Popp, Hannelore Richter, Thomas Schemmerer, Inge Scheuerpflug, Mario Scheuerpflug, Michael Scheuerpflug, Sigrun Schmidt, Markus Schuhmann, Magda Sitzmann, Christian Strempel und Gerhard Wagner blicken.

Seit 25 Jahren sind Rosemarie Ackmann, Christian Gastner, Stefan Gastner, Benjamin Kohlbauer, Adrian Konopik, Angelika Konopik, Roland Konopik, Berthold Kuhla, Betty Lehr, Günter Popp, Martin Popp und Stefan Wendland beim TSV Rohr.

TSV-Vorsitzender Werner Gugel nutzte den Ehrungstag, um sich bei Günther Gehring zu bedanken. Der langjährige Fußballabteilungsleiter hatte sich insgesamt 37 Jahre ehrenamtlich in verschiedenen Positionen verdient gemacht. Insgesamt 42 Jahre war Dieter Schemmerer ehrenamtlich beim TSV Rohr mit verschiedenen Aufgaben betraut, davon viele Jahre als Schriftführer. Werner Gugel überreichte Schemmerer die Urkunde zum Ehrenmitglied.

nw

Dieter Schemmerer (links) wurde von Vorsitzenden Werner Gugel (rechts) zum Ehrenmitglied ernannt. Er war 42 Jahre beim TSV Rohr ehrenamtlich, zuletzt als Schriftführer, aktiv.

37 Jahre war der langjährige Fußballabteilungsleiter Günther Gehring (links) in verschiedenen Positionen für den TSV Rohr ehrenamtlich tätig wurde. Dafür bekam er den besonderen Dank von Vorsitzenden Werner Gugel (rechts).

Beim Ehrentag des TSV Rohr konnten 91 Mitglieder für langjährige Vereinstreue ausgezeichnet werden.

Aktuelles aus der Abteilung Dart des TSV Rohr e.V. – Viel Neues

Liebe Dartfreunde,
die Auswirkungen rund um Corona herum haben auch im Vereinsleben erheblichen Schaden angerichtet. Das Miteinander konnte lange gar nicht und dann mit Einschränkungen verbunden durchgeführt werden, die für Viele leider inakzeptabel waren.
So kommt es, dass wir als Dartkings unsere erste, schwere Krise meistern mussten.
Dabei half in der Spitzenzeit auch eine gehörige Portion Jammern, Mancheiner erinnert sich an meine Worte bei der Jahreshauptversammlung des TSV Rohr.
Da Jammern aber mit der Zeit anstrengend wird – sowohl als Initiator, als auch als Zuhörer, haben wir einfach mit dem, was wir hatten, das Beste daraus gemacht. Mit gemischtem Erfolg. Aber eben unterm Strich mit Erfolg.
Wir haben viel vor, egal, ob das 2022 oder 2023 betrifft. Wir greifen neu an, sind bereit für neue Dartkings und wollen alle Dartbegeisterten da draußen vom Sofa ans Board holen.
In diesem Artikel lest Ihr / lesen Sie gleich mehre Wege zu uns und was bei uns geht.
Und: 2023 gibt es wieder ein Turnier. Dazu auch hier mehr.
Team 1 – VL-Aufstieg gesichert
Seit 8.8.22 haben wir Gewissheit: Team 1 wird 2022 / 23 in der Verbandsliga des MOFDV spielen.
Das ist schon sehr beachtlich, zumal uns coronabedingt viele Spieler verlassen haben und wir von 3 auf 2 Mannschaften während des laufenden Spielbetriebs reduzieren mussten.
Schlussendlich wurden wir Vizemeister in der BZO:
Mit dem Erreichten qualifizierten wir uns für die Relegation in die Verbandsliga, gemeinsam mit dem DC Höchstadt und dem Vorletzten der Verbandsliga, dem 1. SDC Kronach.
In einem unglaublich spannenden Match gegen Höchstadt fiel zwar die Vorentscheidung pro Höchstadt, gegen Kronach jedoch konnten wir uns deutlich durchsetzen. Während der klare Aufsteiger Höchstadt gemeinsam gefeiert wurde, mussten wir abwarten, was die neue Ligenstruktur über dem Regionalverband MOFDV angeht.
Aber wie eingangs erwähnt hat es am Ende auch für uns zum Aufstieg gereicht und dürfen uns nun mit zahlreichen, sehr namhaften Teams der Szene in Franken messen.
Team 2: Neuanfang in der Bezirksliga
Dass es im Sport nicht immer nur nach oben, sondern auch mal nach unten geht, dürfte jedem Sportler schon mal selbst widerfahren sein.
Leider konnten wir mit Team 2 die Klasse (BZO) nicht halten.
Selbst, als sich die personelle Lage wieder entspannte, mussten wir einsehen, dass wir überwiegend sehr starke Teams in unserer Gruppe haben. Erlangen, was nun in die VL aufgestiegen ist, besteht aus zahlreichen Bayernliga-Spielern, Höchstadt (siehe oben) hat ebenfalls viele starke Leute in seinen Reihen, aber auch die Teams dahinter waren schlichtweg zu gut.
Nichtsdestotrotz haben wir gekämpft und haben uns als Ziel gesetzt, in der neuen Saison top-motiviert wieder anzugreifen.
...oder wie unser Nico immer sagt:“ Aufstehen, Krone richten, weiter!“.
Als denn..
Neues Training am Montag
Ab 15.8.22 bieten wir allen Neulingen, Jugendlichen, aber auch solchen, die an regelmäßigem Training bei uns teilnehmen möchten, zwischen 19:00 und 21:30 Uhr an.
Das Training wird von Andy geleitet, der selbst eine enorme Entwicklung bei den Dartkings genommen hat und Vieles weitergeben kann.
Unterstützt wird Andy von unserem „Dotore“ Julian, der immer für gute Laune sorgt und schlichtweg begeistert.
Competition am Donnerstag
Keine Bange – wir wollen nur spielen
In den letzten Jahren hat sich das „Doppel-KO“ zugegeben ein bisschen abgenutzt.
Deswegen spielen wir inzwischen je nach Teilnehmeranzahl „Jeder-gegen-Jeden“ oder in Gruppen die jeweiligen Ränge aus. Vorteil: man hat im schlimmsten Fall mindestens 5 statt nur 2 Spiele.
Einlass ist um 19:15, Game On um 20:00 Uhr.
Heimspiele der Dartkings
Wenn wir kommende Saison zuhause spielen, dann zusammen. Sprich, Interessierte können dann beiden Teams zusehen.
Heimspieltag ist Samstag, die Termine werden auf der Website des TSV veröffentlicht, sowie auf unserem Facebook- uns Instagram-Kanal.
Da unser Raum eher nicht die Größe eines Fußballstadions hat, fällt lautes Rufen und Pyrotechnik zu sehr auf,
Dartspieler mögen’s ruhiger und stehen aber genauso wie jeder Sportler auf gut gemeinten Support.
Einlass ist auch da meistens um 19:15, Game On um 20:00 Uhr.

7. Rohrer Dartmeisterschaften – 32er Feld – nur Nicht-Vereinsspieler
Zweieinhalb Jahre liegt das letzte Turnier in der großen Halle des TSV nun schon zurück, gar 4 ½ Jahre dieser Schnappschuss vom 4. Turnier.
Ganz ohne Masken, Abstände und vor allem mit viel Freude kämpften sich damals weit über 40 Spieler in unserem Dartraum Runde für Runde weiter.
Das Turnier wird seit Jahren sehr gut angenommen und deshalb haben wir uns entschlossen, am 14.1.23 den 7. Rohrer Dartmeister auszuspielen.
Dabei haben wir uns auch diesmal einige Gedanken zum Spielmodus gemacht. Hier im Überblick:
- nur Spieler, die nicht in einem Dart-Verein aktiv sind (Steel/E)
- wer mitspielen möchte, muss 1x an einem Training oder an unserer Competition teilgenommen haben
- Gruppenmodus mit Finalrunde
- Teilnahme ab 14 Jahren
Die Qualifikation für das Turnier beginnt also ab sofort
Fazit:
Wir greifen neu an und freuen uns auf Dich!
Herzliche Grüße
Eure Dartkings Rohr

Nächster Redaktionsschluss ist der 21.09.2022.

Die Ausgabe September erscheint am 30.09.2022

Aufwendungen für den Unterhalt von Personen im Ausland als außergewöhnliche Belastung

Viel Text mit noch mehr Inhalt - wir erklären Ihnen das gerne!

Das Bundesfinanzministerium (BMF) hat ein aktualisiertes Schreiben zur Berücksichtigung von Aufwendungen für den Unterhalt von Personen im Ausland als außergewöhnliche Belastung veröffentlicht (Schreiben vom 6.4.2022 - IV C8 - S 285/19/10002:001). Unverändert setzt die Finanzverwaltung eine Unterhaltsberechtigung des im Ausland wohnhaften Unterhaltsempfängers voraus (Randnummer (Rn.) 1 BMF-Schreiben, § 33a Abs. 1 Satz 1 und 6 Einkommensteuergesetz/EStG).

Fachsimpelei zwischen zwei Terminen: Nicole Bischof und Frank Molnar

Nicht zu berücksichtigende Unterhaltsempfänger

Nach Rn. 2 des BMF-Schreibens können Unterhaltszahlungen an ein Kind, für das ein Anspruch auf Kindergeld oder den Kinderfreibetrag besteht, nicht berücksichtigt werden. Kein Steuerabzug komme ebenfalls in Betracht für Geldleistungen an nicht dauernd getrennt lebende und nicht unbeschränkt einkommensteuerpflichtige Ehegatten des Steuerpflichtigen, an den geschiedenen oder dauernd getrennt lebenden Ehegatten oder an nicht nach deutschem Recht unterhaltsberechtigte Personen.

Beweislast

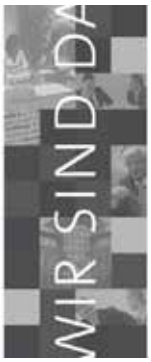
Die Beweislast für die Abzugsberechtigung von Leistungen an ausländische Empfänger trägt nach den Regeln der objektiven Beweislast (Feststellungslast) der Unterhaltsleistende, welcher die Steuerermäßigung in Anspruch nehmen möchte. Einzelheiten zu den Nachweismöglichkeiten enthält das Schreiben in den Rn 13 ff.

SIE HABEN FRAGEN? WIR SIND DA!

Service: *Sehr gerne holen wir Ihre Steuerunterlagen auch bei Ihnen direkt ab und bringen sie auch wieder zurück, wenn es Ihnen aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich ist. Anruf genügt.*

Kontaktieren Sie *uns über* ***info@molnar-bischof.de*** *oder vereinbaren Sie einen persönlichen Termin mit Steuerberaterin* ***Nicole Bischof*** *oder Unternehmensberater* ***Frank Molnar***

MOLNAR & BISCHOF
Ziegelstraße 24
91126 Rednitzhembach
Tel. 09122 / 93 56-0
Fax 09122 / 93 56-10
info@molnar-bischof.de



www.molnar-bischof.de

+++WIR SIND DA! Auch in den nächsten Ausgaben informieren wir Sie regelmäßig über Neuerungen aus dem Steuerrecht+++

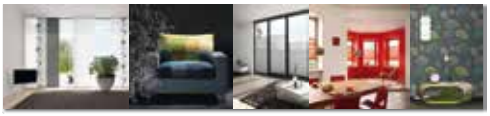
Erich Bauer
Kfz-Meisterbetrieb
Inhaber: Dieter Bauer

- Kfz-Reparaturen
- Unfallinstandsetzung
- Leihwagen
- Lackierungen
- TÜV-Instandsetzung u. Abnahme im Haus
- Vermittlung von Neu- und Gebrauchtwagen

TÜV-Termine: Jeden Dienstag Nachmittag

91189 Rohr-Kottensdorf – Am Schloßberg 2
Tel. 09122 / 8 67 41 • Fax 8 10 41

Schwabacher Gardinenhaus Raumausstattung Kastner



Ihr Fachgeschäft für „schönes Wohnen" im Herzen von Schwabach.

Vorhänge & Dekorationen • Gardinenwaschservice
Flächenvorhänge • Digitaldrucke • Sonnenschutzanlagen
Plissee-/Lamellenanlagen • Rollo + Reparatur • Markisen
Insektenschutz • Tapezier-/Malerarbeiten
Bodenlegearbeiten • Polsterarbeiten • Möbelstoffe

Schwabacher Gardinenhaus Kastner
G. Schmitt, F. Lempert
Neutorstraße 11 • 91126 Schwabach

Tel.: 09122 5210 • Fax: 09122 85221
info@raumausstattung-kastner.de
www.raumausstattung-kastner.de

Wann?
21.09.-26.10.22 immer mittwochs
09:30 bis 10:30 Uhr in der
Gebrüder-Gastner Halle

TSV ROHR FITNESS

ACHTSAMES YOGA FÜR FRAUEN

WIR TRETEN GEMEINSAM AUS AUS DEM VOLLEN & SCHNELLEN ALLTAG. FÜR DAS ALLGEMEINE WOHLBEFINDEN IST ES ERFORDERLICH, DASS WIR KÖRPERLICH BEWEGLICH BLEIBEN UND REGELMÄSSIG ETWAS FÜR UNSERE GESUNDHEIT TUN. YOGA IST HIER EINE WUNDERBARE MÖGLICHKEIT, UM KÖRPER, GEIST UND SEELE IN EINKLANG ZU BRINGEN. DICH ERWARTET EINE ACHTSAME YOGAPRAXIS, DIE DEINEN KÖRPER SANFT ÖFFNET, DICH ENTSCHLEUNIGT UND ENTSPANNT.

DU BENÖTIGST (WENN VORHANDEN) EIN SITZKISSEN, EINE DECKE KANN AUCH ALS SITZUNTERLAGE DIENEN), RUTSCHFESTE SOCKEN, ETWAS ZU TRINKEN.

KOSTEN:
5 € FÜR VEREINSMITGLIEDER
30 € FÜR NICHT-MITGLIEDER

VERBINDLICHE ANMELDUNG UNTER:
WWW.TSVROHR.DE/ABTEILUNGEN/FITNESS/YOGA

INFOS ZUR TRAINERIN:
ANJA HENKE, YOGALEHRERIN
TELEFON: 0176 45695685
E-MAIL: FITNESS@TSVROHR.DE

25.09.-23.10.22
5 x sonntags
10:00-11:00 Uhr

FÜR FORTGESCHRITTENE

CHALLENGER FITNESS

Training zur Steigerung der Kraft-Ausdauer und Verbesserung der Mobilität. Das Training beinhaltet statische und dynamische Übungen, die mit Kleingeräten, dem eigenen Körpergewicht oder als Partnerübung absolviert werden.

MITBRINGEN SOLLTEST DU SCHUHE FÜR DIE HALLE UND FÜR DEN AUßENBEREICH (JE NACH WETTERLAGE), SPORTKLEIDUNG, TRINKEN UND VIEL MOTIVATION!

TSV ROHR FITNESS

Infos zum Trainer:
Armin Zapf, Fitnesstrainer
Telefon: 015112479153
E-Mail: fitness@tsvrohr.de

Kosten:
5 € für Vereinsmitglieder
30 € für Nicht-Mitglieder

Verbindliche Anmeldung unter:
www.tsvrohr.de/abteilungen/fitness/challenger

Wir stellen ein:
- Elektrotechniker
- Dachdecker
- Monteur PV-Anlagen

(m/w/d)

Jetzt bewerben! per Mail oder Telefon.

Was wir von dir erwarten:
- Selbständiges arbeiten
- Teamfähigkeit & Spaß bei der Arbeit
- Führerschein der Klasse "B" (wäre von Vorteil)
- eine abgeschlossene Berufsausbildung
- ein freundliches & gepflegtes Auftreten

Was dich erwartet:
- Festgehalt bei 38 Std./Woche
- Leistungsgerechte Bezahlung
- Jobrad (E-Bike)
- Übernahme der Betreuungskosten deiner Kinder (Kita, Kindergarten)
- Firmenfahrzeug mit Werkzeugausstattung
- Arbeitskleidung wird von uns gestellt
- Junges Team mit Spaß an der Arbeit
- Urlaubs- & Weihnachtsgeld

EMP

EMP-Elektrotechnik
Im Wiesengrund 2a
90574 Roßtal
09127 - 70 899 41
info@service-emp.de

- Photovoltaik & Solaranlagen
- Batteriespeicher
- Sicherheitstechnik / Alarmanlagen
- Antennentechnik
- Videoüberwachung
- Datentechnik

Azubi gesucht!

Ihr Elektromeister aus Roßtal

TRI TEAM ROHR - 3. Platz beim 10-Freunde Triathlon in Nürnberg!

Das Tri-Team Rohr hat mit einer starken Mannschaft bestehend aus „12 triathlon-begeisterten Freunden“ einen sehr guten 3. Platz beim 10-Freunde Triathlon am 24.7.2022 in Nürnberg in der Kategorie Drehstuhlpiraten (26 Teams) erreicht.

Im direkten Vergleich mit allen 74 gewerteten Teams (aufgeteilt in „Drehstuhlpiraten“, „Frauen an die Macht“, „Inselgötter“ und „Traumtänzer“) landete das Tri-Team Rohr sogar auf Platz 5 insgesamt. Bereits 2019 sicherte sich die damals noch „Rohrer Pfeile“ genannte Gruppe den 3. Platz in der Kategorie der „Traumtänzer“. Im Vergleich zu den Zeiten aus 2019 hat jeder Einzelne einige Minuten herausgeholt wodurch sich die Team-Gesamtzeit um 40min auf 11:15:21 verbessert hat.

Beim 10-Freunde Triathlon geht es darum als Mannschaft (10-12 Freunde- wie der Name schon sagt) die Langdistanz eines Triathlons gemeinsam zu bestreiten, heißt: für jeden 380m Schwimmen, 18km Radeln und 4,2km Laufen. Die besten 10 Zeiten werden addiert und als Team-Gesamtzeit gewertet.

Neben dem sportlichen Gedanken zählt aber hier vor allem der Spaß! Die Veranstaltungsreihe wirbt explizit damit, dass hier „jeder & jede Triathlon kann“. Und so ist es auch: alle sind hier einfach mit Freude dabei, Triathlon-Räder sind verboten, man sieht normale Trekking-Räder oder sogar Klapp- und Hollandräder auf der Strecke und beim Zieleinlauf wird wirklich jeder Finisher gefeiert!

Zum Abschluss des Tages durfte auch der Nachwuchs auf die Strecke: beim Kids-Run (je nach Altersgruppe zwischen 400m und 1,5km Laufen) oder beim Swim&Run (50m/100m Schwimmen & 400/800m Laufen) waren auch einige Tri-Team Kids dabei. Jeder war hier natürlich Sieger und bekam ein tolles Trikot. Ein rundum gelungener Tag! Wir freuen uns schon auf’s nächste Jahr…natürlich um den 3. Platz zum 3. Mal zu verteidigen ;)

RADIO ECK SEIT 1950
MEISTERBETRIEB FÜR INFORMATION-, GEBÄUDE- UND SYSTEMTECHNIK INNUNGSFACHBETRIEB
Radio Eck am Aufseßplatz
Karl-Bröger-Straße 25
90459 Nürnberg
Telefon: 0911 / 44 70 02
radio-eck.de
FERNSEHER · ELEKTROGERÄTE · HEIMKINO
HIFI-ANLAGEN · HIGH-END ANLAGEN · DIGIT-RADIO
ANTENNEN & SAT-ANLAGEN · SMARTHOME KNX
GEBÄUDESTEUERUNG · ELEKTROINSTALLATIONEN

Lust bekommen beim nächsten Mal dabei zu sein? Dann meldet euch bei uns!

Euer #triteamrohr —> Weitere Infos unter https://www.tsvrohr.de/abteilungen/fitness/triteam-rohr

Nächster Redaktionsschluss ist der 21.09.2022.

Die Ausgabe September erscheint am 30.09.2022

100 KM von München nach Mittenwald

Bist du bereit für die Challenge deines Lebens?

4 Gemeindenmitglieder (Thoms Gehle aus Regelsbach, Armin Hochreuter aus Leuzdorf, Agnes Fürbacher und Melanie Faul aus Rohr)stellten sich diese eine Frage. Nachdem die Challenge unseres Lebens 2021 aufgrund von massiver Blasenbildung an den Füßen bei km 75 endete, wagten wir eine 2. Anlauf. Jetzt oder nie!!!! Am 21.5.2022, begleitet durch unseren privaten Shuttle-service Kerstin Gehle, starteten wir hochmotiviert – dennoch immer mit der Frage begleitet, warum um Himmels Willen macht man so etwas- nach München. Um 12:30 ging es los. Jetzt lautete das Motto: Einfach nicht mehr aufhören zu laufen. Lange Zeit liefen wir an der Isar entlang auf wunderschönen Wanderwegen, vorbei am Kloster Schäftlarn zur 1. Versorgungsstation nach bereits 20km. Den Füßen ging es prima.

Bewaffnet mit einer Stirnlampe ging es gestärkt in die Nacht. Vorbei am Kloster Benediktbeuern, zum Kochel See, dann 200 Höhenmeter (gefühlte 1000HM) hinauf zum Walchensee. Dort begrüßte uns der Morgen mit einem traumhaften Sonnenaufgang. Bei bereits absolvierten 85km ging es nochmal in die Höhe, über den Magdalena – Neuner Panoramaweg (das hat's am Schluss wohl eher nicht mehr gebraucht)

Deutlich gezeichnet, aber immer noch hochmotiviert nahmen wir schließlich die letzten 10km in Angriff. Diese zogen sich wie Kaugummi, oder wie hätte der Marathonläufer gesagt : da wartet der Mann mit dem Hammer. Nicht zu vergessen, den Füßen ging es immer noch bestens, zumindest was die Blasen betraf. Über die saftig grünen Buckelwiesen erreichten wir letztendlich nach 21 Stunden glücklich – erschöpft -hochzufrieden und fast blasenfrei, das Ziel in Mittenwald.

Warum macht man so etwas ? KEINE AHNUNG

Würdet ihr es wieder tun ? NEIN

Schön und ein bisschen verrückt war es trotzdem.

Eure Rohrer Wanderer.

Tenniscamp talentino beim TSV Rohr

In der dritten Ferienwoche der Sommerferien herrschte auf der Tennis-Anlage des TSV Rohr voller Betrieb. Dass vom 16. bis 18. August so viele kleine Tennisfreunde vor Ort waren, lag am Kleinfeld-Tenniscamp des Vereins.
Die hohen Temperaturen hinderten die Nachwuchssportler nicht, beim vielfältigen Tennistraining durch Jugendbetreuer Florian Bär, Yanni Leuthold, Selina Graßhoff, Steffi Bär und Achim Bauer alles zu geben. Es herrschte eine tolle Stimmung und alle Teilnehmer zwischen 3 und 7 Jahren hatten viel Spaß und Freude am Training und Spiel. Das Trainingscamp war sehr abwechslungsreich gestaltet. Während die einen Vorhand und Rückhand mit verschiedensten Bällen ausprobierten, waren andere mit großem Eifer beim Hockey, Fußball oder verschiedensten Ballspielen bei der Sache. Hin und wieder wurde die Beregnungsanlage mit einen lauten „Wasser Marsch“ zur Abkühlung umfunktioniert. Die Kinderaugen strahlten besonders als am Abschlusstag talentino, das Maskottchen des Bayerischen Tennisverbandes vorbeischaute und die ein oder andere Übung mitmachte. Zum Abschluss des Camps erhielten Alle Teilnehmer Urkunden und Pokale und wurden herzlich dazu eingeladen nach den Sommerferien ins wöchentlich stattfindende Kindergarten-Tennis teilzunehmen und wiederzukommen. Der TSV Rohr freut sich bereits auf das nächste Jahr.

Aufstieg der 1. Tennis-Herrenmannschaft des TC Regelsbach.

Nach einer souveränen Saison, machte die 1. Herren Mannschaft den Aufstieg perfekt. Die fünf Saisonspiele wurden klar gewonnen und somit stand eine Matchbilanz von 42 Siegen und nur 3 Niederlagen.
Gegen den Aufstiegsfavorit TC Allersberg III gewann unsere Mannschaft mit einem klaren 8:1 Sieg und war somit im letzten Spiel gegen den TC Roth nicht mehr aufzuhalten.

Zum Aufstieg beigetragen haben:
Smiciklas Robin, Ringel Sven, Sieber Marcus, Gräb Benjamin, Nemeth Kevin, Ringel Stefan, Wahsner Peter, Radojicic Sascha, Merkel Tim
Der TC Regelsbach wird wiederholt in der Wintersaison gemeldet sein, um sich auf die neue Spielklasse vorzubereiten.

WENN DIE GRABPFLEGE ZUR LAST WIRD ...
Wir kennen gute Lösungen.

TAG & NACHT ERREICHBAR:
TEL. 09872-952 88 06
Müncherlbach 38
91560 Heilsbronn
www.bestattungen-wick.de
JÜRGEN WICK BESTATTUNGEN

Stukkateurmeisterbetrieb Anton Hief
• Stukkateurarbeiten aller Art
• Vollwärmeschutz • Altbausanierung
• Trockenbau • Malerarbeiten • Gerüstverleih
Fichtenweg 9 • 91189 Rohr-Dechendorf • Tel. 09876 / 354
Telefax 09876 / 97 62 42

TC Regelsbach informiert:

Der TC Regelsbach möchte sich mehr dem Breitensport öffnen und bietet als ersten Schritt Beachvolleyball an.
Auf dem Sportgelände des TC Regelsbach findet am 10.September von 15:00 – 17:00 ein kostenloses Beachvolleyball – Schnuppertraining unter Aufsicht einer Trainerin statt.
Damit das richtige Feeling aufkommt, ist musikalische Untermalung angesagt.
Eingeladen sind alle interessierten weiblich/männlich, die an diesem tollen Sport gefallen finden. Über große Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Bitte meldet Euch telefonisch unter 09122/82915
Werner Seltmann, oder über Email: w.seltmannm-S.Dettenthaler@Hapa.de

Hier könnte auch Ihre Werbung oder Bericht stehen.

Bei Interesse, einfach Mail an

mitteilungsblatt-rohr@druckerei-scheffel.de

Ihr Druckpartner der auch noch selber „druckt!!!"

Druckerei Scheffel
+ Verlag GmbH

Niederlassung
Industriestr. 18
91126 Rednitzhembach
Telefon 09122 691230
scheffel-druckerei@t-online de

seit 1934 Schmidt
Haus- u. Landtechnik
Meisterbetrieb der Innung

- Sanitär- u.
- Solaranlagen
- Bau-Flaschnerei
- Heizungstechnik
- Bad-Sanierung
- Kundendienst

Buchschwabacher Str. 4+2 Tel.: 09876/264
91189 Rohr www.schmidtrohr.de Fax: 09876/976378

Evang. Gottesdienste September 22

04. Sept. 09.00 Uhr **Kottensdorf**
09.30 Uhr **St. Emmeram**
10.00 Uhr **Regelsbach**

11. Sept. 09.00 Uhr **Gustenfelden**
09.30 Uhr **St. Emmeram**
Predigtreihe „Glaubensbekenntnis“
10.00 Uhr **Regelsbach**

18. Sept. 09.00 Uhr **Gustenfelden**
10.00 Uhr **St. Emmeram**
Familienkirche mit Segnung, Gemeindehaus Saal
10.00 Uhr **Regelsbach**

25. Sept. 09.00 Uhr **Kottensdorf**
09.30 Uhr **St. Emmeram**
Themengottesdienst
10.00 Uhr **Regelsbach**

02. Okt. 15.00 Uhr **Leitelshof**
Alpakahof Ostertag
Verabschiedung Pfarrer Dr. Liebenber

Abhängig von der aktuellen Entwicklung sind Änderungen der geplanten Gottesdienste möglich. Bitte beachten Sie auch die Gottesdiensttermine im Schwabacher Tagblatt und auf der Homepage der Kirchengemeinde bzw. unter
www.evangelische-termine.de
www.rohr-evangelisch.de
www.gustenfelden-evangelisch.de

HINWEIS

Bürgerservice-Portal:
https://www.buergerserviceportal.de/bayern/rohrmfr

Termine September 2022

Fr. 02.09. bis Mo. 05.09.
Kirchweih Prünst, Prünst Gasthaus“Zum Haufbuck“ Gemeinde Rohr

Mo. 05.09. bis Fr. 09.09.
Sport- und Freizeitcamp für Kinder, Rohr Sportanlage TSV Rohr

Mi. 07.09. 10:00 bis 17:00 Uhr
Seniorentag Roth, Stadtgarten Landkreis Roth

Sa. 10.09. 12:30 Uhr
Feuerwehrvorführungen Aktion Ferienprogramm, Freiwillige Feuerwehren Gemeinde Rohr

Di. 13.09. 19:00 Uhr
Gemeinderatssitzung Gemeinde Rohr

Sa. 17.09. 18:30 Uhr
Grillabend Regelsbach, Feuerwehrhaus Freiwillige Feuerwehr Regelsbach

Do. 22.09. 19:00 Uhr
Infoabend “Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“, Rohr Gasthaus Bierlein VdK-OV Rohr

Sa. 24.09. und So. 25.09.
2-Tagesfahrt nach Heidelberg, „Gesangverein Liederkranz“, Regelsbach

Sa. 24.09. Weinfest Regelsbach Pfarrgarten „Förderverein Dorfgemeinschaft Regelsbach - Zum Pfarrhaus e.V.“

So. 25.09. 14:00 Uhr
Mostfest Müncherlbach, Dorfhaus, Dorfverein Müncherlbach

Alle Termine und Veranstaltungen unter Vorbehalt. Aufgrund der Corona-Pandemie kann es zu kurzfristigen Absagen oder Verschiebungen kommen. Bitte beachten Sie hierzu auch die Veröffentlichungen in der Tagespresse und online unter www.rohr-mfr.de

Druckerei Scheffel
Ihr Druckpartner der auch noch selber „druckt!!!“
+ Verlag GmbH
Niederlassung
Industriestr. 18
91126 Rednitzhembach
Telefon 09122 691230
scheffel-druckerei@t-online de

Gemeindeverwaltung
Wichtige Durchwahl-Nummern

Erster Bürgermeister
Felix Fröhlich 9775-10
e-mail: felix.froehlich@rohr-mfr.de

Bauamt
Michael Scheffler 9775-12
e-mail: michael.scheffler@rohr-mfr.de

Friedrich Siemandel 9775-13
e-mail: friedrich.siemandel@rohr-mfr.de

Marion Gahler 9775-20
e-mail: marion.gahler@rohr-mfr.de

Kasse/Steuern
Angelika Koch 9775-14
e-mail: angelika.koch@rohr-mfr.de

Schulen/Kindergarten/Personal
Manuela Heller 9775-15
e-mail: manuela.heller@rohr-mfr.de

Geschäftsleitung, Kämmerei
Alexandra Keller 9775-16
e-mail: alexandra.keller@rohr-mfr.de

Einwohnermeldeamt u. VHS
Christa Greul 9775-18
e-mail: christa.greul@rohr-mfr.de

Simone Hacker 9775-19
e-mail: simone.hacker@rohr-mfr.de

Standesamt
Andrea Rauth 9775-21
e-mail: rauth@rohr-mfr.de

Zentrale: 09876 / 97 75-0
Telefax: 09876 / 97 75-40
Die Gemeindeverwaltung finden Sie auch im Internet unter:
www.rohr-mfr.de
e-mail: info@rohr-mfr.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 08.00 – 12.00 Uhr
Mo. nachm. 14.00 – 16.00 Uhr
Do. nachm. 14.00 – 18.00 Uhr
Wir bitten um Terminvereinbarung

Bankverbindung
Sparkasse Mittelfranken-Süd
IBAN: DE34 7645 0000 0000 0880 96,
BIC: BYLADEM1SRS

RaiBa Heilsbronn-Windsbach
IBAN: DE57 7606 9663 0000 5139 97,
BIC: GENODEF1WBA

VR-Bank Mittelfranken Mitte eG
IBAN: DE82 7656 0060 0004 5145 72,
BIC: GENODEF1ANS